

nord grand

KAWAI H A M M E R A C T I O N

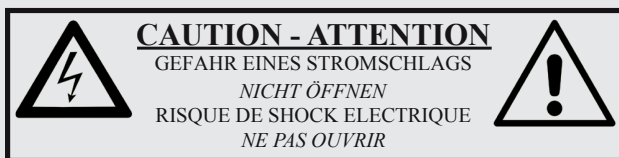
BENUTZERHANDBUCH

Nord Grand

Deutsch

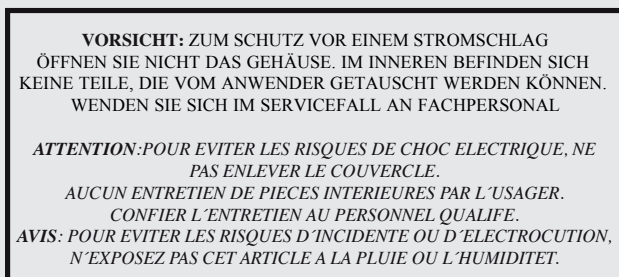
OS-Version: 1.0x

Ausgabe: B



Das Symbol mit gleichseitigem Dreieck und Blitz weist auf nicht-isolierte Spannungen innerhalb des Produktgehäuses hin, die aufgrund ihrer Stärke das Risiko eines Stromschlags für den Anwender darstellen.

Le symbole éclair avec le point de flèche à l'intérieur d'un triangle équilatéral est utilisé pour alerter l'utilisateur de la présence à l'intérieur du coffret de "voltage dangereux" non isolé d'ampleur suffisante pour constituer un risque d'électrocution.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigem Dreieck weist auf wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen (Service) in der im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Dokumentation hin.

Le point d'exclamation à l'intérieur d'un triangle équilatéral est employé pour alerter l'utilisateur de la présence d'instructions importantes pour le fonctionnement et l'entretien (service) dans le livret d'instructions accompagnant l'appareil.

Anweisungen bezüglich des Risikos von Feuer, Stromschlag oder körperlichen Schäden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF

Warnung - Beim Einsatz von elektrischen Geräten sind folgende Maßnahmen grundsätzlich zu beachten:

- 1) Lesen Sie diese Anleitung.
- 2) Bewahren Sie diese Anleitung auf.
- 3) Beachten Sie alle Warnungen.
- 4) Folgen Sie allen Anweisungen.
- 5) Betreiben Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 6) Verwenden Sie zum Reinigen ein trockenes Tuch.
- 7) Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass keine Lüfteröffnungen blockiert werden.
- 8) Das Gerät sollte nicht in der Nähe von starken Wärmequellen wie Radiatoren, Wärmespeichern oder anderen Geräten betrieben werden, die Wärme abgeben.
- 9) Das Gerät sollte ausschließlich an einem geerdeten Stromnetz betrieben werden, das den Spezifikationen entspricht, die in diesem Handbuch beschrieben und auf dem Gerät vermerkt sind.
- 10) Schützen Sie das Netzkabel vor mechanischer Belastung: Das Netzkabel darf im speziellen an den Anschlussbuchsen und an dem Netzanschluss nicht geknickt werden.
- 11) Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Erweiterungen/Zubehörteile.
- 12) Zum Betrieb auf einem Rollwagen, Stativ, Ständer oder Tisch verwenden Sie das vom Hersteller empfohlene Zubehör. Beim Betrieb auf einem Rollwagen achten Sie darauf, dass diese Kombination nicht kippt und Dritte verletzt.
- 13) Entfernen Sie während einem Gewitter oder bei längerer Lagerung das Netzkabel.
- 14) Das Gerät muss von autorisiertem Personal gewartet werden. Der Servicefall tritt ein, wenn das Netzkabel beschädigt wurde, Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gefallen/gelaufen sind, das Gerät Regen ausgesetzt war, nicht ordnungsgemäß arbeitet oder sich Betrieb auffällig verhält, wenn das Gerät heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde.



Zusätzliche Sicherheitshinweise

Auf dem Gerät dürfen keine offenen Flammen wie Kerzen abgestellt werden;

Verwenden Sie dieses Gerät nicht unter tropischen Bedingungen.

WARNUNG: Zum Schutz vor Brand oder Kurzschluss darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Das Gerät darf weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden, Auf dem Gerät dürfen keine Flüssigkeitsbehälter wie Vasen etc. abgestellt werden.

Der Netzstecker dient als Geräteabschluss und muss zu jederzeit frei zugänglich sein.

Il convient de ne pas placer sur l'appareil de sources de flammes nues, telles que des bougies allumées;

L'appareil n'est pas destiné à être utilisé sous un climat tropical.

L'appareil ne doit pas être exposé à des égouttements d'eau ou des éclaboussures et de plus qu'aucun objet rempli de liquide tel que des vases ne doit être placé sur l'appareil.

Lorsque la prise du réseau d'alimentation est utilisée comme dispositif de déconnexion, ce dispositif doit demeurer aisément accessible.

Warenzeichen: Das Nord-Logo ist ein Warenzeichen von Clavia DMI AB. Alle weiteren in diesem Handbuch benutzten Warenzeichen sind Eigentum ihres jeweiligen Besitzers.

Spezifikationen und Design können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Copyright © Clavia DMI AB



INHALTSVERZEICHNIS

1 EINLEITUNG	5	Akustische Piano-Einstellungen	13
Vielen Dank!	5	Electric-Piano-Einstellungen	13
Merkmale	5		
Nord Online	5		
Über das Handbuch	5		
Lesen des Handbuchs im PDF-Format	5		
OS-Upgrades	5		
Kostenlose Sounds	5		
Wiederherstellen der Werkspresets	5		
Haftungsausschluss	5		
2 ÜBERBLICK	6		
Die Oberfläche des Nord Grand	6		
Master-Sektion	6		
Piano-Sektion – Seite 11	6		
Sample-Synth-Sektion – Seite 13	6		
Program-Sektion – Seite 14	6		
Effects-Sektion – Seite 18	6		
3 INBETRIEBNAHME	7		
Verkabelung	7		
Bedienelemente	7		
Dreh- und Endlosregler	7		
Tasten	7		
Die Shift-Taste	7		
Master Level	7		
Panel Lock	7		
Softbuttons	7		
Programme	8		
Auswahl eines Programms	8		
Listen-Ansicht	8		
Editierung eines Programms	8		
Auswahl eines neuen Piano-Sounds	8		
Memory Protect abschalten	8		
Speichern eines Programms	8		
Live Mode	9		
Aktivieren von Effekten	9		
Layern mit dem Sample Synth	9		
Anlage eines Splits	9		
Anlage von Crossfades (Split Width)	9		
Aktivieren VON Panel Lock	10		
4 PIANO	11		
On/Off und Level	11		
Octave Up/Down	11		
Sustain und Volume	11		
Die Piano-Sounds	11		
Anmerkung zur Piano-Größe	11		
Piano Info	11		
Auswahl von Pianos	12		
Typ und Modell	12		
Listen-Ansicht	12		
String Res und Soft Release	12		
String Resonance	12		
Soft Release	12		
Nord Triple Pedal	13		
Pedal Noise	13		
Half Pedaling	13		
Sostenuto	13		
Soft Pedal	13		
Timbre	13		
5 SAMPLE-SYNTH	14		
On/Off und Level	14		
Octave Up/Down	14		
Pedale	14		
Über den Sample Synth	14		
Auswählen eines Samples	14		
Listen-Funktionen	14		
Möglichkeiten zur Klangbearbeitung	14		
Dynamics	14		
Amp	14		
Filter	14		
Attack, Sustain und Decay/Release	14		
6 PROGRAM	15		
Transpose On/Set	15		
Mono	15		
KBD split	15		
Keyboard-Split-Einstellungen	15		
Festlegen der Split-Position	15		
Split Width	15		
Store	15		
Speichern eines Programms	15		
Benennen von Programmen (Store As..)	16		
Taste Shift / Exit	16		
Live Mode	16		
Program-Tasten	16		
Was ist ein Programm?	16		
Program-Endlosregler	16		
Program List, Abc und Cat	16		
Navigation mit dem Nummernblock	17		
Panel Lock	17		
Organize	17		
Aktivieren der Organize-Ansicht	17		
Tauschen von zwei Programmen	17		
Bewegen eines Programms	17		
MIDI-LED-Anzeige	17		
Panic	17		
7 EFFEKTE	18		
Aktivieren von Effekten	18		
Effects 1	18		
Trem (Tremolo)	18		
Pan (Auto Pan)	18		
RM (Ring Modulation)	18		
Ctrl Ped	18		
Effects 2	18		
Phaser 1 & 2	18		
Flanger	19		
Chorus 1 & 2	19		
Vibe	19		
Deep	19		
Delay	19		
Equalizer	19		
Amp/Comp	19		
Amp-Modelle	19		
Dist	19		
Comp	19		
Reverb	20		

8	MIDI	21
	MIDI-Funktionen	21
	MIDI-Kanal	21
	MIDI-Aufnahmen mit dem Nord Grand und einem MIDI-Sequenzer oder einer DAW	21
	MIDI-Befehle	21
	Note On/Off	21
	Controller	21
	Program Change	21
	Local Control On/Off	21
	Panic	21

9	NORD SOUND MANAGER	22
	Über den Nord Sound Manager	22
	Systemvoraussetzungen	22

10	MENÜS	23
	System-Menü	23
	1 - Memory Protect	23
	2 - NumPad Program Select	23
	3 - Global Transpose	23
	4 - Fine Tune	23
	5 - Output Routing mode	23
	6 - Sustain Pedal Type	23
	7 - Control Pedal	23
	Type	23
	Gain	23
	8 - Version and model info	23
	Sound-Menü	23
	1 - Piano Pedal Noise Level	23
	2 - Piano String Res Level	24
	MIDI-Menü	24
	1 - Local Control	24
	2 - MIDI Channel	24
	3 - MIDI Control/Program Change	24
	MIDI Control Change	24
	MIDI Program Change	24
	4 - Transpose MIDI At	24

11	VERKABELUNG	25
	Audio-Anschlüsse	25
	Kopfhörer	25
	Left & Right Out	25
	Monitor In	25
	MIDI-Anschlüsse	25
	MIDI In	25
	MIDI Out	25
	USB-Anschluss	25
	Pedal-Anschlüsse	25
	Sustain-Pedal	25
	Vol/Ctrl-Pedal	25
	Nord Piano Monitor	25

II	ANHANG: MIDI-CONTROLLER-LISTE	26
-----------	--------------------------------------	----

III	STICHWORTREGISTER	27
------------	--------------------------	----

1 EINLEITUNG

VIELEN DANK!

Danke, dass Sie sich für das Nord Grand entschieden haben. Ziel bei der Entwicklung dieses Instruments war es, ein unerreicht hohes Spielgefühl mit einer ansprechenden und praktischen Bedienoberfläche zu verbinden. Jede Taste der hochwertigen Kawai Responsive Hammer Action Klaviatur analysiert das Anschlagsverhalten der Hämmer über eine Dreifachsensorik und sorgt damit für ein noch nie da gewesenes Maß an Authentizität und dynamischer Steuerung. Dank der kostenfreien und ständig wachsenden Nord Piano Library – einer umfangreichen Sammlung an sorgfältig gesammelten Piano- und Keyboard-Instrumenten – hoffen wir, dass das Nord Grand über viele Jahre hin eine Inspirationsquelle für Sie sein wird.

MERKMALE

Das Nord Grand bietet die folgenden Hauptmerkmale:

- Piano-Sektion mit akustischen *Flügel-* und *Klaviermodellen*, unterschiedlichen *Electric-Pianos*, *Clavinet-* und *Harpsichord-Sounds* sowie einer Digital-Kategorie, die zudem satt klingende *Layer-Kombinationen* enthält. Die Speicherkapazität für die Piano-Sektion beträgt 2 GB.
- Responsive Hammer Action Klaviatur von Kawai mit 88 Tasten. Dreifachsensorik und Ivory Touch Tasten.
- Sample-Synth-Sektion mit 512 MB Speicherplatz für Samples und intuitiven Bedienelementen für die Hüllkurve und Dynamikbearbeitung.
- Umfangreiche Effekt-Sektion.
- Nahtlose Übergänge: Die Klänge werden auch bei einem Programmwechsel nicht abgeschnitten.
- Keyboard-Split-Funktion mit optionalen Split-Breiten, dank der sich weiche Übergänge über den jeweiligen Split-Punkt hinaus erzeugen lassen.

NORD ONLINE

Auf der Webseite **nordkeyboards.com** finden Sie:

- » Informationen über das Nord Grand und weitere Nord-Instrumente
- » Die aktuellsten Betriebssystemversionen als Download
- » Kostenfreie Software: Nord Sound Manager und Nord Sample Editor
- » Klänge für die Nord Piano Library als kostenlose Downloads
- » Klänge der Nord Sample Library als kostenlose Downloads
- » Nord-Newsletter: Hier werden Sie über OS-Releases sowie neue Sounds und Software auf dem Laufenden gehalten
- » Nord World: neu Artikel und Videos zu Nord-Produkten
- » Benutzerhandbücher zum Download
- » Übungsvideos finden Sie unter **nordkeyboards.com/tutorials**

Folgen Sie Nord Keyboards auf Facebook, Instagram, Twitter und YouTube. Kennzeichnen Sie Ihre Inhalte mit unserem offiziellem Hashtag #iseenord.

ÜBER DAS HANDBUCH

Dieses Handbuch ist als Referenzhandbuch konzipiert und bietet ausführliche Beschreibungen aller Funktionen des Instruments. Zudem finden Sie hier praktische Beispiele, die den Einsatz dieser Funktionen in einem musikalischen Kontext erläutern.

LESEN DES HANDBUCHS IM PDF-FORMAT

Dieses Handbuch ist als digitale PDF-Datei verfügbar. Es kann auf unserer Webseite im Bereich Nord Grand heruntergeladen werden.

OS-UPGRADES

Auf unserer Webseite finden Sie stets die neueste Betriebssystemversion (OS) für das Nord Grand als Download. Besuchen Sie unsere Webseite von Zeit zu Zeit oder melden Sie sich für den Nord-Newsletter an, um sicherzustellen, dass Sie immer die neueste Betriebssystemversion verwenden.

KOSTENLOSE SOUNDS

Da das Nord Grand als offenes System konzipiert ist, können Sie jedes einzelne Piano und Sample im Nord Grand nach Bedarf ersetzen. Hierzu nutzen Sie die *Nord Sound Manager* Software, die als kostenloser Download auf unserer Webseite bereitsteht.

Das Nord Grand ist mit der Nord Piano Library und der Nord Sample Library kompatibel, die beide ständig erweitert werden. Sobald neue Klänge verfügbar sind, können diese kostenlos auf unserer Webseite in der Sektion Sound Libraries heruntergeladen werden.

WIEDERHERSTELLEN DER WERKSPRESETS

Die Werkseinstellungen, Samples und Pianos sind allesamt als individuelle Backup-Dateien für den Nord Sound Manager auf unserer Webseite zum Download verfügbar. Für den Fall, dass das Instrument in seinen Auslieferungszustand versetzt werden soll, steht ergänzend eine komplette Backup-Datei mit allen Werksklängen bereit.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle in diesem Handbuch genannten Warenzeichen und Firmennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber und in keiner Weise zu Clavia zugehörig oder mit Clavia verbunden. Die Warenzeichen und Firmennamen dienen lediglich der Beschreibung bestimmter im Nord Grand erzeugter Klänge.

2 ÜBERBLICK



MASTER PIANO SAMPLE SYNTH PROGRAMM EFFEKTE

DIE OBERFLÄCHE DES NORD GRAND

Die Oberfläche des Nord Grand fasst alle miteinander verbundenen Funktionen und Bedienelemente in einzelnen Abschnitten logisch *zusammen*. Werfen wir von links nach rechts einen kurzen Blick auf diese einzelnen Abschnitte:

MASTER-SEKTION

Ganz links befindet sich der Regler Master Level für die Gesamtlautstärke sowie die Funktion „Panel Lock“ zum Schutz der Bedienelemente während des Spielens. Lesen Sie mehr zu dieser Funktion auf Seite 16.

PIANO-SEKTION – SEITE 11

Das Nord Grand profitiert von der stetig wachsenden Nord Piano Library und enthält ab Werk eine große Auswahl an Piano- und Keyboard-Sounds inkl. Flügeln, Klavieren und E-Pianos sowie Digital-Pianos und Layer-Sounds. Neue Sounds können Sie in regelmäßigen Abständen kostenlos auf unserer Webseite www.nordkeyboards.com herunterladen.

Zu den Bedienelementen innerhalb der *Piano*-Sektion gehören Tasten zum Aktivieren der Funktion Advanced String Resonance (für akustische Pianos), zur Anpassung der Velocity-Ansprache sowie zur Anwahl spezieller Timbre-Einstellungen für schnelle Klangänderungen.

Nach Anschluss des mitgelieferten Nord Triple Pedals lässt sich die Dynamic-Pedal-Noise-Funktion zur Simulation der charakteristischen Geräusche des mechanischen Dämpfer-Pedals aktivieren. Mit dem Nord Triple Pedal lassen sich auch Halbpedaltechniken sowie die Pedal-Funktionen Una Corda und Sostenuato für eine authentische Performance nutzen.

SAMPLE-SYNTH-SEKTION – SEITE 13

Über die Nord Sample Library 3.0 haben Besitzer eines Nord Grand Zugriff auf die umfangreiche kostenlose Bibliothek mit Weltklasse-Sounds inklusive berühmter Samples der Vintage-Instrumente Mellotron und Chamberlin. Ab Werk ist bereits eine große Auswahl an Samples enthal-

ten, auf die Sie über die *Sample-Synth*-Sektion zugreifen können. Über die Oberfläche stehen zudem verschiedene Funktionen zur Anpassung des Klangcharakters und der Ansprache der Samples direkt im Zugriff.

PROGRAM-SEKTION – SEITE 14

Ein Programm im Nord Grand enthält Einstellungen für die Piano- und Sample-Synth-Sektionen sowie für die Effekte und Split- oder Transpose-Konfigurationen. Über den zentralen Bereich des Instruments – die *Program*-Sektion – werden Programme aufgerufen und gespeichert. Gleichzeitig lassen sich hier etliche Performance-relevante Funktionen und Menü-Einstellungen vornehmen. Alle Eingaben spiegeln sich auf dem großen OLED-Display wieder, das zudem den Namen des gewählten Piano- und/oder Sample-Sounds darstellt.

EFFECTS-SEKTION – SEITE 18

Über die *Effects*-Sektion steht Ihnen eine große Auswahl klassischer Effekte zur Verfügung:

Die Sektionen *Effects 1* und *2* emulieren gängige Modulationseffekte wie Tremolo, Chorus und Phaser – die sich an legendären Effektpedalen und -geräten orientieren. Der *Delay*-Effekt kann wahlweise zur Erzeugung einer subtilen Räumlichkeit über Slap-Back-Echos bis hin zu Endlos-Effekten genutzt werden.

In der Sektion *Amp/Comp* stehen zudem Simulationen klassischer Verstärker, eine Röhrenverzerrung sowie ein druckvoller *Compressor*-Effekt bereit. Jeder Sound-Engine im Nord Grand kann ein vielseitiger EQ mit parametrischen Mitten zugewiesen werden.

Schließlich erzeugt der dicht klingende *Reverb*-Effekt – mit optionalem Bright-Modus – eine große Auswahl großer und kleiner Raumsimulationen.

3 INBETRIEBNAHME

In den nächsten Minuten möchten wir uns mit den wichtigsten Grundfunktionen des Nord Grand beschäftigen und dabei verschiedene typische Aufgaben und Szenarien schrittweise beschreiben.

VERKABELUNG

- 1 Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Nord Grand und mit einer Netzsteckdose und schließen Sie das Sustain-Pedal sowie einen Kopfhörer oder ein anderes Abhörssystem an.
- 2 Schalten Sie das Nord Grand in jedem Fall vor Ihrem Abhörssystem ein. Und seien Sie mit dem Ausgangspegel vorsichtig!

Weitere Informationen zur allgemeinen Verkabelung Ihres Nord Grand erhalten Sie im Kapitel „Anschlüsse“ auf Seite 25.

BEDIENELEMENTE

DREH- UND ENDLOSREGLER



Die *Endlosregler* im Nord Grand sind Drehregler ohne Anfangs- oder Endpunkt und dienen zur Auswahl von Parametern und Einstellungen. Der Endlosregler **PROG/MENU** ist ein Beispiel dafür. In diesem Handbuch werden Endlosregler manchmal auch als *Encoder* bezeichnet.



Potentiometer-ähnliche *Regler* kommen im Nord Grand für viele Parameter zum Einsatz. Nach dem Laden eines Programms entspricht die Einstellung dieser physikalischen Regler meist nicht dem tatsächlichen Wert des jeweiligen Parameters. Sobald Sie den Regler jedoch bedienen, „springt“ der Parameterwert auf den eingestellten Wert.

💡 Um den aktuellen Wert eines Reglers zu überprüfen, drücken und halten Sie die **SHIFT**-Taste, während Sie den Regler bedienen.

TASTEN



Mit den *Auswahl*-tasten wird eine Einstellung unter mehreren Optionen ausgewählt. Die aktuelle Auswahl wird dabei mit Hilfe von runden bzw. dreieckigen LEDs dargestellt. Durch mehrmaliges Drücken einer Taste blättern Sie durch die verfügbaren Optionen.



Die **ON/OFF**-Tasten dienen zum Aktivieren einer Funktion in einer Funktionsgruppe (z. B. Effekte) und zeigen ihren On/Off-Status und teilweise auch die Quelle oder Zone über zugehörige LEDs an.

❗ Die ON/OFF-Tasten der Effekte haben auch eine *Wahlfunktion*: Wenn Sie sie „doppelt anklicken“ (oder einmal bei gehaltener Shift-Taste), können Sie eine andere Quelle auswählen.

DIE SHIFT-TASTE



Viele Tasten des Nord Grand besitzen eine *zweite* Funktion, die unterhalb der Taste vermerkt ist. Um auf diese zusätzlichen Funktionen zuzugreifen, halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken dann die jeweilige Taste.

Die Shift-Taste kann auch zum Verlassen eines Menüs (**EXIT**) oder zum Abbrechen des aktuellen Speichervorgangs genutzt werden.

MASTER LEVEL



Der Regler Master Level bestimmt die Gesamtlautstärke des Instruments – sowohl für die Left/Right-Ausgänge wie auch für angeschlossene Kopfhörer. Im Gegensatz zu den meisten anderen Bedienelementen auf der Oberfläche wird der Wert *nicht* mit den einzelnen Programmen gespeichert, sondern entspricht immer dem physikalisch eingestellten Wert.

PANEL LOCK



Die Funktion Panel Lock deaktiviert alle Tasten, Knöpfe und Regler auf der Bedienoberfläche *mit Ausnahme* des Programm-Endlosreglers – so wird vermieden, dass Sie die Einstellungen während einer Performance versehentlich ändern. *Beachten Sie, dass die Taste, wie über das Symbol „▼“ dargestellt, für eine Sekunde gedrückt gehalten werden muss, um die Funktion an- bzw. abzuschalten.*

💡 Die Tasten Program 1 bis 5 und Live Mode **können** auch dann weiterhin bedient werden, wenn die Funktion Panel Lock aktiv ist. Sie müssen sie jedoch ebenfalls für eine Sekunde gedrückt halten, damit die Funktion ausgeführt wird.

SOFTBUTTONS

Auf den Menü- und Settings-Seiten – sowie in der unten dargestellten Organize-Ansicht – werden manchmal mehrere Optionen dargestellt: Über die entsprechenden „Softbuttons“ wird die zugehörige Einstellung aufgerufen bzw. Aktion ausgeführt. Die Softbuttons sind unterhalb des Displays angeordnet und werden über die **PROGRAM**-Tasten **1-4** gesteuert. Wenn Sie in dem Beispiel unten die Program-Taste 3 drücken, wird das Programm A:12 für eine Swap-Funktion (Programmtausch) ausgewählt.



PROGRAMME

Die *Program*-Sektion mit dem mittig positionierten OLED-Display befindet sich zentral auf der Bedienoberfläche. Jedes Programm enthält die Einstellungen für alle Parameter auf der Bedienoberfläche und wird im Programmspeicher des Nord Grand abgelegt, der Platz für 400 Programme bietet.

Die Programme sind in den 16 Bänken A bis P organisiert. Jedes Programm kann editiert und nach Bedarf ersetzt werden.



- ① *Einen vollständigen Satz aller Werksprogramme finden Sie auf der Webseite www.nordkeyboards.com. So können Sie den Programmspeicher jederzeit wieder in den Auslieferungszustand versetzen.*

AUSWAHL EINES PROGRAMMS

- ① Programme werden durch Drücken der fünf **PROGRAMM**-Tasten unterhalb des Displays oder durch Drehen des Endlosreglers **PROGRAMM** ausgewählt. Die Programm-Bänke im Nord Grand können 25 auf 5 Program-Seiten verteilte Programme enthalten.

LISTEN-ANSICHT

Für jeden Endlosregler mit der Beschriftung **LIST** – z. B. den Program-Endlosregler – kann eine praktische Listen-Ansicht eingeblendet werden.

- ① Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den **PROGRAMM**-Endlosregler, um alle Programme in der Listen-Ansicht einzublenden.
- ② Wählen Sie mit dem **PROGRAMM**-Endlosregler ein beliebiges Programm aus. In der Listen-Ansicht haben Sie Zugriff auf alle 16 Programm-Bänke.
- ③ Drücken Sie die Softbuttons **Abc** bzw. **Cat**. Beachten Sie, dass im Abc-Modus alle Programme nach Name und im Cat-Modus nach Kategorie sortiert werden.
- ④ Drücken Sie erneut **SHIFT**, um die Listen-Ansicht zu verlassen (**EXIT**).

- 💡 *Die Listen-Ansichten für die Piano- und Sample-Auswahlregler funktionieren ähnlich.*

EDITIERUNG EINES PROGRAMMS

Um ein Programm zu editieren und seine Einstellungen zu bearbeiten, müssen Sie lediglich einen Regler bedienen oder eine Taste drücken. Probieren Sie es doch einfach einmal aus:

- ① Wählen Sie für dieses Beispiel das erste Programm (oder ein beliebiges Piano-basiertes Programm) aus.

- 💡 *Die Bedienelemente für das Piano-Instrument befinden sich am linken Rand der Bedienoberfläche. Beachten Sie, dass im Display der Program-Sektion im Piano-Bereich der Name des ausgewählten Piano-Sounds eingeblendet wird.*

AUSWAHL EINES NEUEN PIANO-SOUNDS

- ② Im Nord Grand werden die Piano-Sounds nach ihrem *Typ* (zum Beispiel Grand oder Upright) gruppiert. Drücken Sie die **PIANO-SELECT**-Taste, bis der gewünschte Typ angewählt ist.
- ③ Nun können Sie mit dem **PIANO-SELECT**-Endlosregler einen bestimmten Sound im gewählten Typ auswählen.
 - ① *Beachten Sie, dass im Display neben der Programm-Nummer ein „E“ angezeigt wird, sobald Sie einen Parameter über die Bedienoberfläche verändern. Daran erkennen Sie, dass das Programm editiert, aber noch nicht gespeichert wurde. Wenn Sie ein anderes Programm anwählen, ohne das aktuelle Programm zuerst zu speichern, gehen Ihre Änderungen verloren und das Programm wird beim nächsten Mal mit den Originaleinstellungen geladen.*

MEMORY PROTECT ABSCHALTEN

Ab Werk ist der Speicherschutz im Nord Grand aktiv, um ein versehentliches Überschreiben der Original-Programme zu verhindern. Der Speicherschutz kann über eine Einstellung im System-Menü deaktiviert werden.

- ① Halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken Sie die Taste **SYSTEM** (Program 1) unterhalb des Displays.
- ② Die Memory-Protect-Funktion ist die erste Einstellung im System-Menü. Sofern im Display eine andere Einstellung eingeblendet wird, navigieren Sie mit den Softbuttons im Display zur Einstellung „Memory Protect“.
- ③ Wählen Sie mit dem **PROGRAMM**-Endlosregler die Einstellung *Off*.
- ④ Drücken Sie **EXIT** (Shift-Taste), um das System-Menü zu verlassen.
 - ① *Wie die meisten Systemeinstellungen wird auch diese Einstellung dauerhaft gespeichert, bis Sie sie wieder ändern.*

Informationen zu den Menü-Einstellungen finden Sie auf Seite 23.

SPEICHERN EINES PROGRAMMS

- ① Drücken Sie die Taste **STORE** über dem Display einmal, um den Speichervorgang für das aktuelle Programm einzuleiten.
- ② Die **STORE**-LED beginnt zu blinken und eine Meldung im Display fragt Sie nach dem Speicherplatz für das Programm.



- ③ Um das Original am Speicherort mit der editierten Version zu überschreiben, drücken Sie einfach erneut **STORE**. Wenn nicht, wählen Sie mit dem Endlosregler und/oder den **PROGRAMM**-Tasten einen anderen Speicherplatz.
 - 💡 *Während Sie durch die Programmspeicherplätze blättern, wird jedes Programm wird auf der Klaviatur aktiviert. Das ermöglicht das Vorhören jedes Programms, ehe es durch den Speichervorgang ersetzt wird.*
- ④ Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz gefunden haben, drücken Sie erneut **STORE**, um den Speichervorgang zu bestätigen.

- ❗ *Sofern Sie es sich anders überlegt haben, drücken Sie einmal Shift/Exit, um den aktuellen Speichervorgang abzubrechen.*

Weitere Informationen zur Store-Funktion finden Sie im Program-Kapitel im Abschnitt zum *Benennen* von Programmen auf Seite 16.

LIVE MODE

Die fünf Live-Programme unterscheiden sich von den anderen Programmen insofern, dass alle Änderungen an diesen Programmen sofort und ohne Einsatz der Store-Funktion gespeichert werden.

- 1 Drücken Sie **LIVE MODE** und schalten Sie mit den **PROGRAM**-Tasten zwischen den fünf Live-Programmen um.
- 2 Editieren Sie eines der Programme, indem Sie beispielsweise eine Effekt-Sektion aktivieren.
- 3 Wählen Sie dann ein anderes Live-Programm und wechseln Sie anschließend wieder zu dem bearbeiteten Programm zurück. Wie Sie feststellen, wurde die Änderung automatisch gespeichert.
- 4 Drücken Sie die Taste Live Mode erneut, um den Live Mode zu verlassen und zu den Programm-Bänken zurückzukehren.

Wenn Sie im Live Mode Ihre Einstellungen permanent in ein Programm schreiben möchten, können Sie dafür die herkömmlichen Store-Funktionen nutzen (siehe oben). Andererseits können Sie Programme auch auf jedem beliebigen Live-Mode-Speicherplatz ablegen. Drücken Sie dazu die Taste **LIVE MODE** und wählen Sie anschließend einen der acht Live-Programm-Speicherplätze.

AKTIVIEREN VON EFFEKTEN

- 1 Stellen Sie sicher, dass das erste Programm (oder ein beliebiges Piano-basiertes Programm) ausgewählt ist.
 - 2 Aktivieren Sie das Reverb über die Taste Reverb **ON**.
 - 3 Stellen Sie das **DRY/WET**-Verhältnis mit dem Regler über dem Reverb-Wahlschalter ein.
 - 4 Aktivieren Sie den Delay-Effekt mit der Taste **DELAY ON/OFF**.
 - 5 Anhand der LEDs oberhalb der Taste lässt sich ablesen, welche Sound Engine auf den Effekt geroutet wird: **PIANO** oder **SYNTH**. Halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken Sie wiederholt die Taste Delay **SOURCE**, sodass die **PIANO**-LED leuchtet, sofern das nicht der Fall ist.
- ☼ *Durch doppeltes Antippen der Taste „On Off / Source“ können Sie schnell die Quelle für eine beliebige Effekt-Einheit umschalten.*
- 6 Experimentieren Sie mit den Reglern **TEMPO**, **FEEDBACK** und **DRY/WET**, mit denen Sie den Charakter und die Intensität des Delay-Effekts bearbeiten können.

LAYERN MIT DEM SAMPLE SYNTH

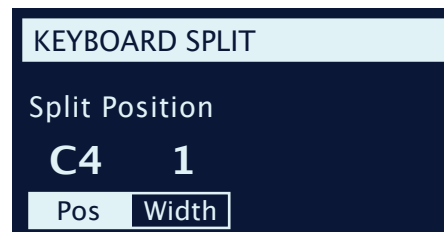
- 1 Aktivieren Sie die Sample-Synth-Sektion (**ON**).
 - 2 Mit Hilfe der zwei **CATEGORY**-Tasten wählen Sie die Kategorie Strings Ensemble (die Kategorien sind alphabetisch sortiert).
- ☼ *Wenn Sie die beiden Category-Tasten gleichzeitig drücken, wird eine Liste aller verfügbaren Kategorien dargestellt. Die gewünschte Kategorie kann dann schnell über Sample Select identifiziert und angewählt werden.*

- 3 Wählen Sie mit dem Endlosregler **SAMPLE SELECT** einen String-Sound aus der gewählten Kategorie aus. Der Name des Samples wird unten im Display eingeblendet.
- 4 Stellen Sie die gewünschte Lautstärke für den String-Klang mit dem Regler **LEVEL** ein.

Sobald Sie ein Sample auswählen, werden auch die zugehörigen *Voreinstellungen* für die Sample-Synth-Hüllkurve (Attack, Decay/Sustain/Release) sowie die Dynamik- und Filtereinstellungen geladen. Diese Parameter können auch zu einem späteren Zeitpunkt nach Bedarf manuell eingestellt werden. Eine Beschreibung der zugehörigen Bedienelemente finden Sie im Referenz-Kapitel zum Sample-Synth ab Seite 14.

ANLAGE EINES SPLITS

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Sektionen Piano und Sample Synth jeweils eingeschaltet sind.
- 2 Drücken Sie die Taste **KBD SPLIT**. Nun können Sie zwischen zwei Konfigurationen wählen: **PNO/SYNT** und **SYNT/PNO**. Wählen Sie in diesem Fall Pno/Synt. Das bedeutet, dass der Piano-Sound auf der Klaviatur links und der Sample-Synth-Sound rechts angeordnet wird.
- 3 Um die *Position* des Split-Punkts zu bearbeiten, drücken Sie **SET SPLIT** (Shift + Taste KBD Split).
- 4 Stellen Sie sicher, dass die *POS*-Einstellung durch Drücken des Softbuttons **Pos** (entspricht der Taste Program 1) im Fokus liegt. Stellen Sie den Split-Punkt mit dem Endlosregler auf die Note C4 ein.



Die Klaviatur ist jetzt in zwei Zonen unterteilt, wobei eine LED über der Klaviatur den Split-Punkt markiert. Nutzen Sie nach Bedarf die Tasten für **OCTAVE UP/DOWN** in der Piano- bzw. Sample-Synth-Sektion, sofern Sie andere Bereiche des jeweiligen Sounds nutzen möchten.

ANLAGE VON CROSSFADES (SPLIT WIDTH)

Im letzten Schritt wollen wir den Split-Punkt so bearbeiten, dass die Piano- und Synth-Sounds stufenlos ineinander übergehen:

- 5 Drücken Sie **SET SPLIT** (Shift + KBD Split) erneut.
- 6 Drücken Sie den Softbutton **Width** (Program-Taste 2). Jetzt können Sie über den Parameter „Split width“ die Breite der einzelnen Split-Bereiche festlegen.
- 7 Stellen Sie mit dem Endlosregler den Wert *12* ein. Lassen Sie die Taste **KBD SPLIT** los.


Wenn Sie die Tasten im Bereich des Split-Punkts spielen, werden die Sounds unter und über dem Split-Punkt ineinander überblendet. Beachten Sie, dass die Split-LED oberhalb der Klaviatur *rot* leuchtet und damit anzeigt, dass die Split-Breite auf *12* eingestellt ist. Wenn Width auf *6* eingestellt ist, wechselt die LED-Farbe zu *gelb* und wenn Width auf *1* eingestellt ist, leuchtet die LED *grün*.

AKTIVIEREN VON PANEL LOCK



Sie finden die Funktion **PANEL LOCK** ganz links auf der Bedienoberfläche und können damit die gesamte Oberfläche vor unerwünschten Eingaben schützen. Hier ist beschrieben, wie Sie sie an- bzw. abschalten:

- ① Drücken Sie die Taste Panel Lock *für eine Sekunde*, sodass ihre LED aufleuchtet.
- ② Bedienen Sie ein paar Bedienelemente auf der Oberfläche. Beachten Sie, dass sie keinen Effekt haben und dass im Display „Panel Locked“ dargestellt wird.
- ③ Drücken Sie die Taste Panel Lock erneut für eine Sekunde, um die Funktion auszuschalten.

 *Der Programm-Endlosregler kann weiterhin normal verwendet werden – selbst wenn Panel Lock eingeschaltet ist. Die Tasten Program 1 bis 5 und Live Mode können ebenfalls weiterhin bedient werden, allerdings müssen sie für eine Sekunde gehalten werden.*

4 PIANO



ON/OFF UND LEVEL

Die Piano-Sektion wird über die Taste **ON** ein- und ausgeschaltet. Über den **LEVEL**-Regler steuern Sie die Lautstärke des Piano-Sounds.

OCTAVE UP/DOWN

Mit **OCTAVE UP** (Shift + Pedals) transponieren Sie die Piano-Sektion um eine Oktave (+12 Halböne) nach oben, mit **OCTAVE DOWN** (Shift + Piano-Select-Taste) um eine Oktave (-12 Halböne) nach unten. Sofern sie der gesamten Klaviatur zugeordnet wurde, ist die Transposition um 1 Oktave nach unten/oben möglich. Bei einem aktiven Split kann der Wert der Transposition variieren, umfasst aber zu jeder Zeit den gesamten Tonumfang des Pianos.

SUSTAIN UND VOLUME

SUSTAIN aktiviert ein angeschlossenes Sustain-Pedal wie das Nord Triple Pedal für die Piano-Sektion.

VOLUME weist ein angeschlossenes Steuerpedal zur Lautstärkesteuerung der Piano-Sektion zu. Die maximal verfügbare Lautstärke entspricht dem Wert, der mit dem Regler **LEVEL** eingestellt wurde.

Weitere Informationen zur Konfiguration angeschlossener Fußpedale finden Sie im Menü-Kapitel auf Seite 22.

Die Sustain- und Lautstärkepedale können gleichzeitig aktiv sein: In diesem Fall leuchten die beiden zugehörigen LEDs.

DIE PIANO-SOUNDS

Im Nord Grand sind die Pianos in sechs *Typen* unterteilt. Jeder Typ kann mehrere mehrere *Modelle* beinhalten. Neue Piano-Sounds können von der Webseite www.nordkeyboards.com heruntergeladen und mit dem Nord Sound Manager auf das Nord Grand übertragen werden.

Ab Werk bietet das Nord Grand eine große Kollektion sorgfältig ausgewählter akustischer Klaviere, E-Pianos sowie digitaler Piano-Sounds und Piano-Layer. Dabei haben wir viel Wert darauf gelegt, dass das Spielverhalten und der Klang bis ins Detail dem Original-Instrument entspricht. Für Piano-Sounds stehen 2 Gigabyte Speicherplatz zur Verfügung.

i Immer wenn Sie mit dem Nord Sound Manager Piano-Sounds in das Nord Grand herunterladen, werden diese automatisch der entsprechenden Kategorie zugeordnet.

Wenn ein Programm einen Verweis auf ein momentan nicht im Nord Grand geladenes Piano-Instrument enthält, wird die Meldung „Piano not found“ eingeblendet. In diesem Fall können Sie (mit dem Endlosregler und der Taste Piano Select) entweder ersatzweise ein anderes Instrumenten-Modell derselben oder einer anderen Kategorie auswählen oder mit Hilfe des Nord Sound Managers das fehlende Instrument in das Nord Grand herunterladen.

ANMERKUNG ZUR PIANO-GRÖSSE

Die Sounds der Nord Piano Library werden in bis zu vier unterschiedlichen Größen angeboten. Nachfolgend finden Sie eine Aufstellung der funktionalen Unterschiede zwischen den Versionen:

	Sml	Med	Lrg	XL
Stereo gesampelt	✓	✓	✓	✓
Detailliertes Velocity Mapping	✓	✓	✓	✓
Samples für gedrücktes Pedal im Mittenbereich		✓		
Samples für gedrücktes Pedal im gesamten Bereich			✓	✓
Vollständig gemappte Klaviatur				✓

i Die Samples für gedrücktes Pedal kommen nur bei aktiver String Res (String Resonance) zum Einsatz. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der nächsten Seite.

Piano-Sounds der Größe *Small* (Sml) belegen im Piano-Speicher am wenigsten Platz, da sie keinerlei String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal enthalten.

Die *Medium*-Versionen (Med) bieten im wichtigen mittleren Tonbereich String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal.

Bei den großen *Large*-Versionen stehen die String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal über die gesamte Klaviatur zur Verfügung.



Einige Pianos stehen zudem in einer *Xtra Large* (XL) Version zur Verfügung. Diese sind dann vollständig auf die Klaviatur gemappt, d. h. jeder einzelnen Taste im Nord ist das entsprechende Sample des Original-Instruments zugeordnet. Dies hat natürlich einen entsprechenden Anstieg der Dateigröße zur Folge.

PIANO INFO

Drücken Sie **PIANO INFO** (Shift + On), um verschiedene Zusatzinformationen (z. B. die Versionsnummer oder die exakte Größe) zum aktuell ausgewählten Modell einzublenden.

AUSWAHL VON PIANOS

TYP UND MODELL

Mit der **PIANO-SELECT-Taste** wählen Sie den gewünschten Typ für den Piano-Sound aus. Jeder Piano-Sound ist einem der folgenden Typen zugeordnet:

TYP	BESCHREIBUNG
Grand	Akustische und elektrische Flügel
Upright	Klaviere
Electric	E-Pianos (Metallzungen- und Stimmstab-Prinzip)
Clav/Hps	Clavinets und Harpsichords
Digital	Digital-Piano und gelayerte Piano-Sounds
Misc	Verschiedene Sounds wie z. B. Mallets

Mit dem **PIANO SELECT-Endlosregler** wählen Sie den gewünschten Piano-Sound im gewählten Typ aus.

Die dreieckigen Piano-Select-LEDs zeigen den *Typ* des aktuell gewählten Piano-Modells an. Der *Name* des ausgewählten Modells wird im unteren Bereich des Displays der Program-Sektion eingeblendet, erkennbar an einem Klaviatur-Symbol.

DAS CLAVINET

Bei einem originalen Clavinet D6 kann man mit Hilfe mehrerer Kippschalter verschiedene Pickup-Kombinationen auswählen. Diese Funktionalität wurde im Nord Grand extrem authentisch nachgebildet, d. h. sämtliche Pickup-Optionen des Originalinstruments Clavinet D6 können ausgewählt werden.

BESCHREIBUNG DER PICKUP-OPTIONEN

Clav Model A: Nur „Neck“-Pickup: warmer, etwas dumpferer Klang.

Clav Model B: Nur „Bridge“-Pickup: Heller Klang.

Clav Model C: Beide Pickups aktiv und gleichphasig: Sehr voller Sound.

Clav Model D: Beide Pickups um 180° phasengedreht: Der Bassbereich löscht sich fast aus, der Sound klingt sehr dünn.

LISTEN-ANSICHT

Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den Endlosregler **PIANO SELECT**, um die **LISTEN**-Ansicht der Piano-Sounds einzublenden.



In der Liste werden das aktuell ausgewählte, mit einem Rechteck markierte Modell sowie die jeweils vorhergehenden bzw. folgenden Modelle eingeblendet.

In der obersten Zeile der Piano-Liste werden der Name des aktuell gewählten *Typs* (im abgebildeten Beispiel „Grand“), die Anzahl der Modelle dieses Typs (10) sowie die laufende Nummer des aktuell ausgewählten Modells (3) eingeblendet.

Die Taste Piano Select kann auch in der Listenansicht verwendet werden und erlaubt dann ein direktes Umschalten zwischen den Piano-Typen.

KBD TOUCH



Die Pianos der Nord Piano Library bieten in der Regel einen sehr großen Dynamikumfang, wobei sich das Dynamikverhalten an Ihre Vorgaben bzw. die Art der Darbietung anpassen lässt.

Die Einstellung **NORMAL** steht für eine „durchschnittliche“ Einstellung, in der sich leise und laute Pegel relativ einfach erzielen lassen.

Die Einstellung **HEAVY** simuliert eine eingeschränkte Piano-Ansprache, bei der Sie viel mehr Kraft aufwenden müssen, um laut zu spielen.

Die Einstellung **LIGHT** simuliert eine leichtere Piano-Ansprache, bei der laute Pegel mit minimalem Aufwand erreicht werden.

STRING RES UND SOFT RELEASE

STRING RESONANCE

Mit String Resonance ist ein akustisches Phänomen gemeint, dass auftritt, wenn Saiten (oder Teilbereiche von Saiten) auf dem Grundton oder in einem harmonischen Oberton mitschwingen, wenn andere Saiten gespielt werden.

Wenn die Funktion **STRING RES** aktiv ist, beeinflussen sich alle gespielten Noten gegenseitig und bilden so die typische Akustik im Korpus eines akustischen Flügels oder Klaviers nach. Dieser Effekt wird als *Sympathetic String Resonance* bezeichnet.

Durch Drücken des Sustain-Pedals wird der Resonance-Effekt nochmals verstärkt, da alle (virtuellen) Dämpfer in diesem Moment angehoben sind. Zu diesem Zweck kommen spezielle Samples für *gedrücktes Pedal* zum Einsatz. Der Bereich, für den die Samples zur Verfügung stehen, hängt von der Größe des gewählten Pianos ab. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie der Tabelle auf der vorherigen Seite.

Die Lautstärke des Sympathetic-String-Resonance-Effekts lässt sich im Sound-Menü (siehe Seite 24) einstellen.

- ❗ *Wenn ein Piano gewählt wurde, das nicht mit der Funktion String Resonance kompatibel ist, wird die Funktion deaktiviert. Das gilt z. B. für die kleinen Versionen (Sm) der Flügel und Klaviere sowie für elektrische, digitale und Layer-Pianos.*

SOFT RELEASE

Aktivieren Sie die Funktion **SOFT RELEASE**, um dem Piano-Sound eine etwas längere und gedämpfte Release-Phase zu verleihen. Diese Funktion entspricht der Veränderung der Dämpfereinstellung bei akustischen und elektromechanischen Instrumenten. Die Release-Zeiten werden für jede Note einzeln angepasst und hängen von der jeweiligen Anschlagsstärke ab.

- ❗ *Einige Piano-Typen wie beispielsweise Clavinets und Harpsichords unterstützen die Soft-Release-Funktion nicht. Sofern Sie einen dieser Sounds auswählen, ist diese Taste ohne Funktion.*

NORD TRIPLE PEDAL

Mit dem mitgelieferten Nord Triple Pedal lassen sich die folgenden Funktionen durchführen:

PEDAL NOISE

Die Funktion **PEDAL NOISE** bildet das mechanische Geräusch des Haltepedals eines akustischen Klaviers nach. Die Lautstärke des Geräuschs hängt direkt von der Kraft ab, mit der Sie das Haltepedal drücken. Die Lautstärke für Pedal Noise kann im Sound-Menü eingestellt werden, siehe Seite 23.

HALF PEDALING

Das Haltepedal des Nord Triple Pedals unterstützt auch Spieltechniken mit halbem Pedal, d. h. die „virtuellen“ Dämpfer sind weder ganz angehoben noch ganz abgesenkt und erzeugen so einen „halb gedämpften“ Sound.

SOSTENUTO

Wenn das (mittlere) Sostenuto-Pedal gedrückt wird, werden Noten, die in diesem Moment klingen, im Gegensatz zu den danach gespielten Noten gehalten.

SOFT PEDAL

Links daneben befindet sich das Soft-Pedal, auch bekannt unter dem Namen Una Corda. Bei Betätigung dieses Pedals, wird die Lautstärke aller gespielten Noten zurückgenommen und der Klang gedämpft.

TIMBRE



Mit den Piano-**TIMBRE**-Einstellungen können Sie den Klangcharakter des gewählten Piano-Sounds schnell verändern – ohne die EQ-Einheit der Effects-Sektion dafür benutzen zu müssen.

AKUSTISCHE PIANO-EINSTELLUNGEN

Im Gegensatz zu anderen Timbre-Optionen werden die akustischen Pianos in der Einstellung **SOFT** nicht gefiltert. Stattdessen wird ihre dynamische Ansprache verändert, um dem Sound eine intimere und gedämpftere Qualität zu verleihen.

In der Einstellungen **MID** werden die Höhen und Bässe abgeschwächt, was zu einem mittenbetonten, direkten und präsenten Klang führt.

Der Modus **BRIGHT** betont die hohen Frequenzanteile und sorgt für einen sehr höhenreichen und brillanten Klang.

ELECTRIC-PIANO-EINSTELLUNGEN

Wenn ein E-Piano ausgewählt ist, werden alle verfügbaren Timbre-Einstellungen speziell auf diese Sounds abgestimmt.

Die Einstellung **SOFT** dämpft die Höhen und Glockenanteile, bewahrt aber den direkten und druckvollen Sound.

Die Einstellung **MID** verstärkt die oberen Mitten und verleiht dem Sound mehr Präsenz und Biss.

Die **BRIGHT**-Einstellung verstärkt den Bereich der oberen Mitten und fügt Brillanz/Höhen hinzu, die dem gewählten Piano-Sound Präsenz und Klarheit verleiht.

Die Einstellungen **DYNO 1** und **DYNO 2** basieren jeweils auf Sounds eines speziellen Vorverstärkers mit EQ, der in den 1970-er und 80-er Jahren häufig zur Verstärkung von E-Pianos mit Metallzungen zum Einsatz kamen. Die beiden Einstellungen betonen den typisch glockigen Klang der E-Pianos. Die Einstellung Dyno 2 verstärkt zudem das Bassregister und sorgt so für den typisch „hohl klingenden“ Sound.

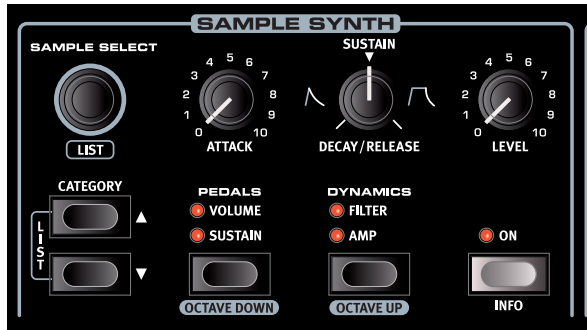
i Die Dyno-Timbre-Einstellungen stehen allerdings erst für E-Pianos ab Version 6.0 oder höher zur Verfügung. E-Piano-Dateien der Version 6 (im .npno Format) können von nordkeyboards.com heruntergeladen werden.

CLAV-EINSTELLUNGEN

Ein echtes Clavinet verfügt über vier Kippschalter zur Steuerung des eingebauten EQs. Die meisten Kombinationen, die sich über diese Schalter einstellen lassen, stehen hier zur Verfügung.

Im Einzelnen sind das: Soft, Treble, Soft+Treble, Brilliant, Soft+Brilliant, Treble+Brilliant, Soft+Treble+Brilliant.

5 SAMPLE-SYNTH



ON/OFF UND LEVEL

Die Sample-Synth-Sektion wird über die **ON**-Taste ein- und ausgeschaltet. Über den Regler **LEVEL** passen Sie die Lautstärke der Sample-Synth-Sektion an.

OCTAVE UP/DOWN

Drücken Sie **OCTAVE UP** (Shift + Dynamics) oder **OCTAVE DOWN** (Shift + Pedals), um die Sample-Synth-Sektion in Oktavschritten (+/- 12 Halbtöne) nach oben oder unten zu transponieren. Sofern sie der gesamten Klaviatur zugeordnet wurde, ist die Transposition um 1 Oktave nach unten/oben möglich. Bei sie nur einer Zone zugewiesen ist, variiert der Wert der Transposition, umfasst aber in jedem Fall den gesamten Tonumfang des Sample Synths.

PEDALE

SUSTAIN aktiviert ein angeschlossenes Sustain-Pedal für die Synth-Sektion.

VOLUME weist ein angeschlossenes Steuerpedal zur Lautstärkesteuerung der Synth-Sektion zu. Die maximal verfügbare Lautstärke entspricht dem Wert, der mit dem Regler **LEVEL** eingestellt wurde.

Weitere Informationen zur Einrichtung der angeschlossenen Pedale finden Sie auf Seite 23.

ÜBER DEN SAMPLE SYNTH

Die vielseitige Sample-Synth-Sektion kann bis zu 512 MB Samples speichern und ist ab Werk mit einer großen Auswahl ausgestattet. Zusätzliche Samples finden Sie im Abschnitt Nord Sample Library auf der Webseite www.nordkeyboards.com. Für den Download auf das Instrument verwenden Sie die Software Nord Sound Manager. Zusätzlich können Sie mit Hilfe der über die Nord-Webseite erhältlichen Anwendung Nord Sample Editor eigene Samples jeder beliebigen Klangquelle erstellen.

AUSWÄHLEN EINES SAMPLES

Die **KATEGORIE-TASTEN** ▲/▼ dienen, wie im Display vermerkt, zur Navigation und Auswahl einer der verfügbaren Kategorien. Am Ende der Kategorie-Liste gibt es zudem die Option *Numeric*, die *alle* verfügbaren Samples in der Reihenfolge ihrer tatsächlichen Position im Sample-Memory aufführt.

Wenn eine Kategorie ausgewählt wurde, können alle Samples dieser Kategorie mit dem Endlosregler **SAMPLE SELECT** ausgewählt werden. Die Position und der Name des gewählten Samples wird im Display im Program-Bereich dargestellt.

LISTEN-FUNKTIONEN

Wenn Sie **SHIFT** drücken und den Endlosregler **SAMPLE SELECT** bedienen, können Sie die Samples in der Listenansicht durchsuchen. Mit Hilfe der Category-Tasten und dem Endlosregler Sample Select (oder dem Programm-Endlosregler) navigieren Sie zwischen den Samples – genau wie ohne Listendarstellung.

1	Sample	String Ens
2	OrchStrings	Leg HiVib
3	OrchStrings	Marc HiVib
4	OrchStrings	Tremolo
5	OrchStrings	Pizzicato
6	ChamberStr	Legato

Wenn Sie die *beiden* **CATEGORY**-Tasten (**LIST**) gleichzeitig gedrückt halten, wird eine Liste aller verfügbaren Kategorien dargestellt. Zur Auswahl in der Liste dient nun der Endlosregler Sample Select (oder der Programm-Endlosregler). Wenn Sie die **CATEGORY**-Tasten loslassen, können Sie die Samples in der angewählten Kategorie durchsuchen.

MÖGLICHKEITEN ZUR KLANGBEARBEITUNG

Es gibt mehrere Möglichkeiten, den Klang und das Ansprechverhalten eines geladenen Sample anzupassen. Ab Werk sind die Samples auf *Preset*-Werte für die unten genannten Parameter eingestellt, die nach Auswahl eines Samples automatisch geladen werden. Natürlich können Sie alle Regler weiterhin nach Bedarf manuell einstellen.

DYNAMICS

AMP

Wenn die Einstellung **AMP** (Amplitude) inaktiv ist, werden die Samples immer mit maximaler Velocity wiedergegeben. Wenn sie aktiv ist, reagiert der Sound-Pegel im Sample Synth auf die Velocity, mit der Sie spielen.

FILTER

Aktivieren Sie **FILTER**, um dem Sample-Synth einen anschlagempfindlichen Tiefpassfilter zuzuweisen. Der Filter spricht darauf an, wie hart Sie eine Taste anschlagen, und sorgt bei einem weichen Anschlag für einen dumpfen Klangeindruck, während der Klang bei einem kräftigeren Anschlag mehr Höhenanteile erhält.

ATTACK, SUSTAIN UND DECAY/RELEASE

Mit diesen Reglern steuern Sie die Kennlinie oder „Hüllkurve“ des Sample-Synth-Sounds:

Der **ATTACK**-Regler steuert, wie schnell das Sample seinen Maximalpegel erreicht, während Sie mit **DECAY/RELEASE** die Länge der Ausklingphase nach dem Anspielen des Samples bestimmen. In der Mittelstellung ist der **SUSTAIN**-Modus aktiv, was bedeutet, dass der Sound so lange klingt, so lange Sie die Taste gedrückt halten. Werte oberhalb der Mittelstellung sorgen dafür, dass das Sample nach dem Loslassen der Taste zunehmend länger ausklingt.

6 PROGRAM



Die zentrale Program-Sektion bietet u. a. Zugriff auf Performance-Funktionen wie das Laden und Speichern von Programmen, die Live-Programme oder Keyboard-Splits. Zudem können Sie von hier die *System*-, *Sound*- und *MIDI*-Einstellungen aufrufen. Die Menüs und die zugehörigen Einstellungen werden in einem eigenen Kapitel ab Seite 23 beschrieben.

TRANPOSE ON/SET

Sie können das Nord Grand in +6/-6 Halbtonschritten transponieren und diese Einstellung in den Programmen speichern. Um die Transponierung einzustellen, drücken und *halten Sie ON/SET* und wählen dann über das Datenrad eine Einstellung. Durch Drücken von **ON/SET** schalten Sie die Funktion an bzw. aus. Die Transpositions-Einstellungen werden zusammen mit dem jeweiligen Programm gespeichert und geladen.



💡 *Um eine Transposition für **alle** Programme einzurichten, nutzen Sie den Global-Transpose-Parameter im System-Menü.*

MONO

Im **MONO**-Modus (Shift + KBD Touch) werden alle stereo gesampelten Piano-Sounds mono wiedergegeben und Stereo-Samples zu einem Monosignal summiert. Die Mono-Versionen unserer Piano-Sounds sind so ausgelegt, dass sie auch im Mono-Betrieb ein optimales Klangerlebnis bieten.

KBD SPLIT



Die Klaviatur des Nord Grand kann in zwei Zonen unterteilt werden. Dabei kann der Piano-Sound – in der Einstellung **PNO/SYNT** – der linken und der Sample-Synth-Sound der rechten Zone zugewiesen werden. Oder Sie wählen mit **SYNT/PNO** die genau umgedrehte Zuordnung aus.

KEYBOARD-SPLIT-EINSTELLUNGEN

Drücken Sie **SET SPLIT** (Shift + KBD Split), um die Seite mit den Keyboard-Split-Einstellungen im Display darzustellen.

FESTLEGEN DER SPLIT-POSITION

Stellen Sie sicher, dass die *POS*-Einstellung durch Drücken des Softbuttons **Pos** (entspricht der Taste Program 1) im Fokus liegt. Wählen Sie mit dem Endlosregler eine der sieben Keyboard-Split-Positionen C3 bis C6 aus. Die LEDs oberhalb der Klaviatur zeigen die aktive Split-Position an.

SPLIT WIDTH

In der Voreinstellung grenzen zwei Keyboard-Zonen unmittelbar aneinander, d. h. es gibt keine Überlappung zwischen den Sounds der Zonen. Durch Angabe eines *Width*-Werts können Klänge am Split-Punkt überblendet (und nicht gemischt) werden, wodurch ein weicher Übergang entsteht. Durch Drücken des Softbuttons **Width** (Program 2) können Sie die Breite bzw. den Crossfade-Bereich für den Split-Punkt einstellen. Mit dem Endlosregler wählen Sie eine von drei verschiedenen Einstellungen:



1: In der Einstellung 1 werden die Sounds nicht überblendet.

6: Die Einstellung 6 entspricht einem Crossfade-Bereich von 12 Halbnoten. Der Sound der Keyboard-Zone *unter* dem Split-Punkt wird im Bereich der 6 angrenzenden Tasten *über* dem Split-Punkt schrittweise ausgeblendet. Sounds *oberhalb* des Split-Punkts sind entsprechend im Bereich der 6 angrenzenden Tasten *darunter* mit abnehmender Lautstärke zu hören.

12: Die Einstellung 12 bietet einen Crossover-Bereich von 24 Halbnoten, 12 unter und 12 oberhalb des Split-Punkts.

STORE



Mit Hilfe der **STORE**-Taste können editierte Programme in den Programm-Bänken gespeichert werden. Durch das Speichern eines Programms überschreiben Sie die vorhandenen Daten am gewählten Speicherplatz.

❗ *Im Werkzustand ist der Speicher im Nord Grand geschützt. Um Programme speichern zu können, müssen Sie zuerst den Parameter „Memory Protect“ im System-Menü auf „Off“ setzen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 23.*

SPEICHERN EINES PROGRAMMS

Führen Sie die folgenden Schritt aus, um ein Programm zu speichern, *ohne* den Namen zu ändern:

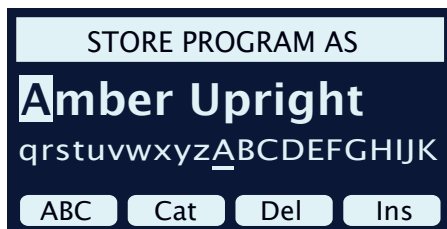
① Drücken Sie die Taste **STORE** einmal. Die Store-LED beginnt zu blinken und im Display werden der Name des Programms sowie sein Speicherort eingeblendet.



- ② Mit dem Endlosregler und/oder den Tasten **PROGRAM 1-5** können Sie einen anderen Speicherort auswählen. Programme können auch auf den Live-Programmplätzen abgelegt werden. Drücken Sie dazu die Taste **LIVE MODE** und wählen Sie anschließend das gewünschte Live-Programm. Das Programm am gewählten Speicherort kann über die Klaviatur angespielt und vorgehört werden.
- ❗ *Um den Speichervorgang abzubrechen, drücken Sie **EXIT**.*
- ③ Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz ausgewählt haben, drücken Sie erneut **STORE**, um den Speichervorgang zu bestätigen.

BENENNEN VON PROGRAMMEN (STORE AS...)

- ① Um ein Programm zu speichern *und zu benennen*, drücken Sie **STORE AS...** (Shift + Store).
- ② Drücken Sie den Softbutton **ABC**, um eine Zeile mit Zahlen und Buchstaben einzublenden. Wählen Sie mit dem Endlosregler ein Zeichen für die aktuelle Cursor-Position aus. Wenn Sie die Taste **ABC** loslassen, wechselt der Cursor zum nächsten Zeichen. Über den Endlosregler können Sie den Cursor frei positionieren. Über den Softbutton **Ins** fügen Sie an der Cursor-Position ein Leerzeichen ein, mit dem Softbutton **Del** löschen Sie das gewählte Zeichen.



- ③ Um Ihr Programm einer Kategorie zuzuweisen, halten Sie den Softbutton **Cat** gedrückt und wählen aus der Liste eine der 20 Kategorien aus.
- ④ Drücken Sie **STORE**, um den Screen *Store Program To* einzublenden. Wählen Sie mit dem Endlosregler und den Program-Tasten einen Speicherplatz aus. Beachten Sie, dass der Sound am gewählten Speicherort über die Klaviatur angespielt und vorgehört werden kann.
- ⑤ Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz ausgewählt haben, drücken Sie erneut **STORE**.
- 💡 *Zur Benennung von Programmen können Sie auch den Nord Sound Manager verwenden.*

TASTE SHIFT / EXIT



Viele Bedienelemente bieten eine *zweite* Funktion, die Sie aktivieren, indem Sie **SHIFT** gedrückt halten und dann die Taste bzw. den Endlosregler bedienen. Die Shift-Funktionen sind jeweils *unter* dem zugehörigen Bedienelement aufgedruckt. Beispielsweise können Sie durch Halten von Shift und Drücken von Program 2 das Sound-Menü einblenden. Die Shift-Taste kann auch zum **VERLASSEN** eines Menüs oder zum Abbrechen des aktuellen Speichervorgangs genutzt werden.

LIVE MODE



Das Nord Grand bietet fünf Live-Programme für den schnellen Zugriff. Diese Programme unterscheiden sich von den anderen Programmen darin, dass alle Änderungen daran *automatisch gespeichert* werden. Wenn Sie ein Live-Programm verlassen oder das Instrument ausschalten, werden

alle Änderungen automatisch gespeichert, ohne dass Sie manuell eingreifen müssen. Um ein Live-Programm auszuwählen, drücken Sie **LIVE MODE** und dann eine der Tasten 1-5 der Program-Sektion.

Live-Programme können wie herkömmliche Programme mit Store (siehe vorherige Seite) gespeichert werden. Umgekehrt können herkömmliche Programme auf Live-Speicherplätzen abgelegt werden.

PROGRAM-TASTEN

Die Tasten **PROGRAM 1-5** bieten direkten Zugriff auf die fünf Programme einer *Seite* der aktuellen Programm-Bank. Die Tasten dienen zudem als *Softbuttons* in den Menüs. Weitere Informationen zur Funktion der Softbuttons finden Sie auf Seite 7.

WAS IST EIN PROGRAMM?

Ein *Programm* enthält Verweise auf die ausgewählten Piano- und/oder Sample-Sounds, auf die Effekt-Einstellungen sowie auf alle übrigen Einstellungen auf der Bedienoberfläche mit Ausnahme der Ausgangslautstärke (Master Level). Programme enthalten *keine* Einstellungen der System-, Sound- oder MIDI-Menüs.

SYSTEM-, SOUND- UND MIDI-MENÜS

Drücken Sie **SYSTEM** (Shift + Program 1), **SOUND** (Shift + Program 2) oder **MIDI** (Shift + Program 3), um das System-, Sound- oder MIDI-Menü zu öffnen. Weitere Informationen zu allen Menü-Parametern finden Sie auf Seite 23.

PROGRAM-ENDLOSREGLER



Der **PROGRAM**-Endlosregler rechts neben dem Display dient zur Auswahl von Programmen, zur Eingabe von Parameterwerten und zur Zeicheneingabe bei Programm-Namen. Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den Endlosregler, um die **LISTEN**-Funktion zu aktivieren, in der alle Programme in Listenform aufgeführt sind.

PROGRAM LIST, ABC UND CAT

Die **LIST**-Ansicht (Shift + Program-Endlosregler) bietet einen optimalen Überblick für das Durchsuchen der Programme nach Nummer (**Num** ist im Display ausgewählt) sowie für die anderen beiden Sortieroptionen **Abc** (Program 2) und **Cat** (Program 3).

Im Sortiermodus *Abc* ist die Liste alphabetisch angeordnet, während im Modus *Cat* alle Programme der aktuellen Kategorie aufgelistet werden. Um ein bestimmtes Zeichen oder eine Kategorie auszuwählen, halten Sie den Softbutton **Abc** bzw. **Cat** gedrückt (wie durch die Symbole „▼“ angegeben) und bedienen Sie den Endlosregler.



- ❗ *Der gewählte Sortiermodus bleibt erhalten, bis Sie die Listen-Ansicht erneut auswählen.*


NAVIGATION MIT DEM NUMMERNBLOCK

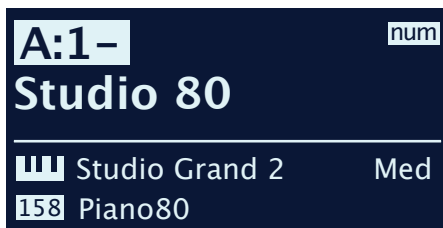
Programme und Bänke lassen sich wahlweise im voreingestellten „seiten-basierten“ Modus oder dem *Nummernblock*-Modus durchsuchen. Der verwendete Modus wird im System-Menü festgelegt (siehe Seite 23).

Im Nummernblock-Modus dienen die Program-Tasten 1-5 zur Eingabe der Programm-Nummer (11-55) innerhalb der aktiven Bank – im Gegensatz zur direkten Anwahl eines der 5 Programme auf einer Seite.

Beispiel: Um Programm 12 der aktuellen Bank auszuwählen, drücken Sie zunächst die Program-Taste 1 (Auswahl von Seite 1) und anschließend die Program-Taste 2 (Auswahl von Programm 2 auf dieser Seite).

Beachten Sie, dass Sie mit dem Program-Endlosregler weiterhin wie im herkömmlichen Navigationsmodus nach oben und unten durch die Programme blättern können.

 Das „num“-Symbol in der rechten oberen Ecke des Displays zeigt, dass der Nummernblock-Modus aktiv ist.



In diesem Beispiel drücken wir die Program-Taste 1. Der Bindestrich (-) im Display weist darauf hin, dass eine weitere Zahl eingegeben werden kann, um beispielsweise Programm 11-15 auszuwählen.

PANEL LOCK



Sie finden die Funktion **PANEL LOCK** ganz links auf der Bedienoberfläche und können damit – wenn sie aktiv ist – die gesamte Oberfläche vor unerwünschten Eingaben schützen. Sie müssen die Taste, wie über das Symbol „▼“ dargestellt, für eine Sekunde gedrückt halten, um die Funktion an- bzw. abzuschalten.

Damit Sie auch bei gesperrter Oberfläche Programme wechseln können, ist der Programm-Endlosregler von dieser Funktion ausgenommen. Auch die Tasten Program 1 bis 5 und Live Mode können weiterhin bedient werden, müssen aber für eine Sekunde gehalten werden.

ORGANIZE

In der **ORGANIZE**-Ansicht (Shift + Program 4) lassen sich Programme innerhalb einer Programm-Bank bewegen oder austauschen.

AKTIVIEREN DER ORGANIZE-ANSICHT

- 1 Drücken Sie **ORGANIZE** (Shift + Program 4)



TAUSCHEN VON ZWEI PROGRAMMEN

Beim Tauschen (Swap) tauschen zwei Programme ihre Position.

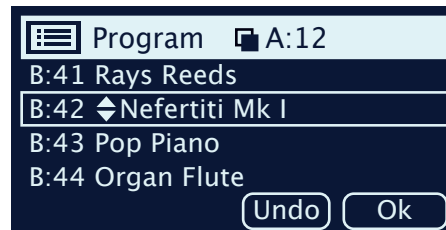
- 2 Wählen Sie mit dem Endlosregler das Programm aus, dessen Position mit einem anderen getauscht werden soll, und drücken Sie **Swap**.




- 3 Wählen Sie mit dem Endlosregler die Zielposition aus und drücken Sie **Ok**, um den Austausch abzuschließen. Drücken Sie **Undo**, um die Aktion abzubrechen.


BEWEGEN EINES PROGRAMMS

- 4 Wählen Sie mit dem Endlosregler das Programm aus, das Sie auf eine andere Position bewegen möchten, und drücken Sie **Move**.




- 5 Wählen Sie mit dem Endlosregler das *Ziel* aus und drücken Sie **Ok**. Drücken Sie **Undo**, um die Aktion abzubrechen.

 Beachten Sie bitte, dass Programme, die sich zwischen der Quell- und der Zielposition befinden, um eine Position nach oben oder unten und damit möglicherweise auf eine andere Seite verschoben werden.

 Programme können auch über den Nord Sound Manager verwaltet werden.

MIDI-LED-ANZEIGE

 Die **MIDI**-LED unterhalb des Endlosreglers Master Level blinkt, sofern am Port MIDI In oder über USB MIDI-Daten empfangen werden.

PANIC



Falls im Betrieb des Nord Grand in einem MIDI-Setup hängende Noten auftreten oder aus anderen Gründen plötzlich kein Sound mehr ausgegeben werden sollte, drücken Sie **PANIC** (Shift + Program 5). Dadurch wird intern der Befehl „All Notes Off“ ausgegeben und das Sustain-Pedal zurückgesetzt.

7 EFFEKTE



AKTIVIEREN VON EFFEKTEN

Um einen Effekt einzuschalten, drücken Sie die zugehörige **ON/OFF**-Taste. Anhand der LEDs oberhalb der Taste lässt sich ablesen, welcher Sound Engine (**PIANO** oder **SYNTH**) der Effekt zugewiesen ist. Drücken Sie **SOURCE** (Shift + On/Off), um dem Effekt eine andere Sound-Engine zuzuweisen.

☛ Die Effektquelle lässt sich auch durch doppeltes Antippen der Source-Taste wechseln.

EFFECTS 1



Die Einheit **EFFECTS 1** integriert sechs unterschiedliche Modulationseffekte. Mit der zugehörigen Auswahltaste schalten Sie zwischen den verfügbaren Einstellungen um, während der Regler **RATE** dazu dient, die Rate (Geschwindigkeit) des gewählten Effekts einzustellen.

TREM (TREMOLO)

TREM (Tremolo) sorgt für eine fortlaufende Modulation des Ausgangspegels. Tremolo ist ein speziell bei E-Pianos häufig eingesetzter Effekt. Der Effekt lässt sich zwischen den drei Intensitäten **TREM 1, 2 und 3** (1+2) umschalten.

PAN (AUTO PAN)

PAN ist ein automatisches Panning, welches das Signal langsam zwischen der linken und rechten Seite im Stereobild pannt.

Der Effekt lässt sich zwischen den drei Intensitäten **PAN 1, 2 und 3** (1+2) umschalten.

WAH

Der **WAH**-Effekt (Wah-Wah) verleiht Ihrem Klang einen markant „quakenden“ Charakter und eignet sich insbesondere für E-Pianos und Claviers. Beim Wah-Wah handelt es sich um einen Tiefpassfilter, der mit Hilfe des Reglers Effects 1 **RATE** über den gesamten Frequenzbereich verschoben werden kann. Während dieser Verschiebung ändert sich zudem die Charakteristik des Filters.

Beim Wah-Effekt wird die Filterverschiebung über die Signal-Amplitude gesteuert, sodass der Effekt „anschlagsdynamisch“ arbeitet. Technisch gesehen handelt es sich um einen „Hüllkurvenverfolger“.

☛ Der Effekt lässt sich auch wie ein herkömmliches Wah-Pedal nutzen: Schließen Sie dazu am Anschluss Vol/Ctrl Ped ein Expression-Pedal an und aktivieren Sie den **CTRL PED**-Modus für Effects 1.

RM (RING MODULATION)

Bei der Ring Modulation (**RM**) werden zwei Signale miteinander multipliziert, was zu einem disharmonischen, „glockigen“ Sound führt. Im Nord Grand wird das Instrumentensignal mit einer Sinuswelle multipliziert.

Der Effektanteil der Ring Modulation ist fest eingestellt, während sich die Rate über den Endlosregler Effects 1 steuern lässt.

CTRL PED

Alle Effekte der Sektion Effects 1 können über ein am Anschluss Ctrl Ped angeschlossenes Pedal gesteuert werden. Drücken Sie dazu **CTRL PED** (Shift + Auswahltaste Effects 1). Für die Pan- und Tremolo-Effekte lässt sich über das Pedal der Effekt-Anteil (*amount*) steuern, was über die Bedienoberfläche nicht möglich ist.

In Kombination mit den Effekten Wah und RM steuert das Pedal denselben Parameter wie der Endlosregler Effects 1 **RATE**. Das Wah-Wah verhält sich somit wie das bekannte, klassische Bodenpedal, während sich beim RM-Effekt die Modulationsrate mit dem Fuß steuern lässt.



EFFECTS 2

EFFECTS 2 bietet verschiedene Modulationseffekte mit zwei Arten von Phasern, einem Flanger, zwei Chorus-Typen und einem Vibe-Effekt. Die Rate aller Effekte in dieser Sektion wird über den Endlosregler Effects 2 **RATE** gesteuert.

PHASER 1 & 2

Der **PHASER**-Effekt erzeugt einen charakteristischen „schwebenden“ Effekt, der gerne für E-Pianos genutzt wird. Die digitalen Phaser-Modelle im Nord Grand sind von entsprechenden Effektklassikern wie dem Bi Phase und Small Stone inspiriert.

FLANGER

Der **FLANGER** erzeugt einen dramatischen Kammfiltereffekt, der Ihrem Klang einen „rauschenden“, resonanten Charakter verleiht.

CHORUS 1 & 2

Der vielseitige **CHORUS** erzeugt den Eindruck einer Klangverbreiterung und, bei extremen Einstellungen, deutliche Verstimmungen. Dieser Sound wird durch eine Mischung mehrerer modulierter Kopien des Audiosignals erreicht. Der zweite der beiden Chorus-Typen verändert den Klang stärker.

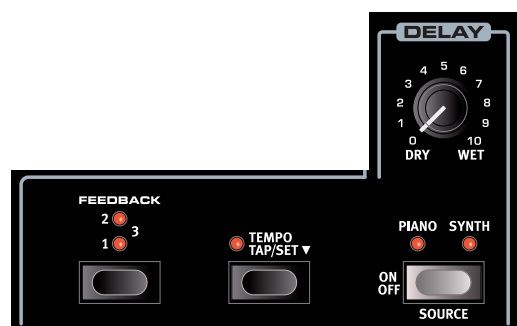
VIBE

Der **VIBE**-Effekt ist von einem klassischen Bodenpedal inspiriert und erzeugt einen Klang, der Elemente von Vibratos und Phaser vereint. Anders als bei den seriell verschalteten, gleichphasigen Filtern eines normalen Phaser-Effekts bietet diese Simulation mehrere gestaffelte Filter mit variablen Phasenlagen.

DEEP

Aktivieren Sie den **DEEP**-Modus (Shift + Auswahltaste Effects 2), um den Modulation-Amount für den in Sektion Effects 2 ausgewählten Effekt zu steuern.

DELAY



Die **DELAY**-Einheit erzeugt Echos/Wiederholungen. Sie können die Delay-Zeit einstellen, indem Sie die **TEMPO**-Taste im gewünschten Tempo antippen oder die Taste gedrückt halten und das Tempo mit dem Program-Endlosregler **WÄHLEN**.

☛ Bei gedrückter Tempo-Taste kann der Regler Delay Dry/Wet auch zur Anpassung des Tempos verwendet werden und dient dann als praktischer, mit einer Hand bedienbarer Kurzbefehl zur Eingabe eines Werts.

Mit der **FEEDBACK**-Taste stellen Sie die Anzahl der Delay-Wiederholungen (Taps) ein. In der niedrigsten Einstellung (LED leuchtet nicht) wird nur die erste Wiederholung wiedergegeben, während die Einstellungen **1**, **2** und **3** für zunehmend länger andauernde Delays sorgen.

Der **DRY/WET**-Regler steuert das Verhältnis zwischen dem unbearbeiteten Signal und den verzögerten Wiederholungen.

TEMPO TAP

Mit **TAP** können Sie die Delay Time an das Tempo eines Songs anpassen. Das Tempo wird sowohl als BPM (Beats pro Minute) als auch in Millisekunden angezeigt. Drücken Sie dazu einfach mehrmals die Tempo-Taste in dem Tempo, auf das Sie das Delay synchronisieren möchten.

☛ Ein Minimum von zwei Eingaben wird zur Interpretation des Tempos benötigt, allerdings können Sie die Schaltfläche für eine weitere Feinabstimmung der Delay-Zeit beliebig oft antippen.

EQUALIZER



Dieser 3-Band-Equalizer bietet Regler für Bass, Mitten und Höhen.

Die **BASS**-Frequenz liegt bei 100 Hz, die **HÖHEN** bei 4 kHz und die über den **FREQ**-Regler steuerbaren **MITTEN** je nach Einstellung zwischen 200 Hz und 8 kHz.

Der Hub kann in allen Bändern auf Werte zwischen +/- 15 dB eingestellt werden.

AMP/COMP



Das Modul **AMP/COMP** enthält eine fortschrittliche Verstärker- und Lautsprecher-Simulation, eine vielseitige Röhrenübersteuerung und einen effektiven Kompressor-Effekt. Der Grad der Übersteuerung oder Kompression wird über den Regler **DRIVE/COMP** gesteuert. Die LED zeigt, ob einen Overdrive-Schaltung aktiv ist und leuchtet, wenn der Kompressor gewählt wurde.

AMP-MODELLE

Insgesamt stehen drei verschiedene Verstärker-/Lautsprecher-Simulationen mit spezifischem Klangcharakter zur Auswahl:

SMALL: Simulation des integrierten Röhrenverstärker-Combos eines klassischen E-Pianos.

JC: Simulation eines klassischen Transistor-Combos.

TWIN: Simulation eines klassischen Twin-Röhren-Combos

DIST

Die Einstellung **DIST** sorgt für einen röhrenartigen Overdrive, der die gesamte Bandbreite von einer subtilen Sättigung bis zu kreischendem Distortion abdeckt.

COMP

Der **COMP** (Kompressor) begrenzt die Dynamik, indem er leise Signale anhebt und laute Signale absenkt. Dadurch erzielen Sie einen druckvollen, fetten Sound, der zudem in Live-Situationen einfacher zu handhaben ist.

REVERB



Die **REVERB**-Einheit simuliert die natürlichen Reflexionen in unterschiedlichen akustischen Umgebungen. Das Reverb ist ein „globaler Effekt“, d. h. es wirkt sich immer auf *alle* aktiven Sound-Engines aus.

Das Reverb vom Typ **HALL** bildet die Dynamik und den Charakter großer Räume mit langer Decay-Zeit nach. Das Reverb vom Typ **STAGE** hat eine mittellange Decay-Zeit, während die Decay-Zeit des **ROOM**-Reverbs kurz ist.

Im **BRIGHT**-Modus (Shift + Reverb-Auswahltaste) bleibt im Reverb-Signal ein größerer Höhenanteil erhalten.

Mit dem **DRY/WET**-Regler stellen Sie die Balance zwischen dem unbearbeiteten und dem Effektsignal ein.


8 MIDI

MIDI-FUNKTIONEN

Sie können das Nord Grand als Master-Keyboard zur Steuerung anderer Klangquellen (Soft- oder Hardware) verwenden oder das Nord Grand über ein externes Keyboard oder anderes MIDI-Gerät ansteuern.


MIDI-KANAL

Der MIDI-Kanal dient sowohl zur Ausgabe als auch zum Empfang von MIDI-Daten. Damit lässt sich jeder Aspekt des Nord Grand fernsteuern, als würden Sie auf der lokalen Klaviatur spielen. Gleichmaßen können alle Eingaben über die Klaviatur, die Pedale und die Bedienelemente an andere MIDI-Geräte oder -Sequencer ausgegeben werden.

 Die MIDI-Befehle werden parallel über die USB- und MIDI-In/Out-Buchsen ausgegeben und empfangen.

MIDI-AUFNAHMEN MIT DEM NORD GRAND UND EINEM MIDI-SEQUENZER ODER EINER DAW

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Eingaben am Nord Grand inklusive der Pedale und Parameteränderungen mit einer DAW oder einem Sequenzer aufzunehmen.

- 1 Beim Anschluss über USB stellen Sie die DAW oder den Sequenzer auf den Nord Grand USB-MIDI-Treiber ein. Wenn Sie die 5-poligen MIDI-Buchsen verwenden, wählen Sie das entsprechende MIDI-Interface.
 - 2 Stellen Sie den DAW- oder Sequenzer-Track so ein, dass die eingehenden MIDI-Befehle auf den im Nord Grand eingestellten MIDI-Kanal zurückgeführt werden.
 - 3 Stellen Sie den Parameter „Local“ im System-Menü des Nord Grand auf *Off*.
 - 4 Wählen Sie am Nord Grand das gewünschte Programm aus.
 - 5 Starten Sie die Aufnahme im Sequenzer.
-  Sofern eine Transposition (über die Transpose-Funktion der Bedienoberfläche oder im System-Menü über den Parameter „Global Transpose“) aktiv ist, wirkt sich diese nur aus, wenn der Parameter „Transpose MIDI at“ entsprechend konfiguriert ist – siehe Seite 24.

MIDI-BEFEHLE

Die folgenden MIDI-Befehle können vom Nord Grand ausgegeben und empfangen werden:

NOTE ON/OFF

- Note-On- und Note-Off-Befehle inkl. Velocity werden ausgegeben und empfangen.

CONTROLLER

- Im System-Menü können Sie wählen, ob das Nord Grand Control-Change-Befehle ausgibt und/oder empfängt.


- Wenn am Input Control Pedal ein Steuer-/Expression-Pedal angeschlossen ist, werden die Daten als Controller 11 (Expression) gesendet und empfangen.
- Wenn am Input Sustain Pedal ein Sustain-Pedal angeschlossen ist, werden die Daten als Controller 64 (Sustain Pedal) gesendet und empfangen.
- Zudem werden auch fast alle anderen Elemente (Regler und Taster) auf der Bedienoberfläche als Control-Change-Befehle ausgegeben und empfangen. Alle Eingaben, die über die Bedienoberfläche erfolgen, lassen sich also mit einem MIDI-Sequenzer aufnehmen. Eine vollständige Liste aller MIDI-Control-Change-Befehle finden Sie auf Seite 26.

PROGRAM CHANGE

Beim Laden eines Programms, Live-Programms oder Samples wird über den globalen MIDI-Kanal ein Program-Change-Befehl ausgegeben. Der Programm-Typ wird über den MSB-Wert übermittelt. Umgekehrt können Inhalte im Nord Grand über eingehende Programmwechselbefehle ausgewählt werden. Jeder Befehl besteht aus den in der folgenden Tabelle aufgeführten drei Teilen:

	Programm	Piano	Sample	Live
Bank MSB (CC# 0)	0	3	4	6
Bank LSB (CC# 32)	0-15	0-5	0-X	0-1
Program Change	0-24	0-X	0-49	0-3

X = Die Anzahl der möglichen Werte hängt von der Anzahl der im Speicher verfügbaren Pianos/Samples ab.

-  Programmwechselbefehle, die ohne zugehörigen Bank-Select-Befehl an das Nord Grand ausgegeben werden, werden in der aktiven Programm- oder Live-Bank ausgeführt.

Im System-Menü können Sie festlegen, ob das Nord Grand Program-Change-Befehle über den Global Channel ausgeben und/oder diese empfangen soll. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt Seite 24.

LOCAL CONTROL ON/OFF

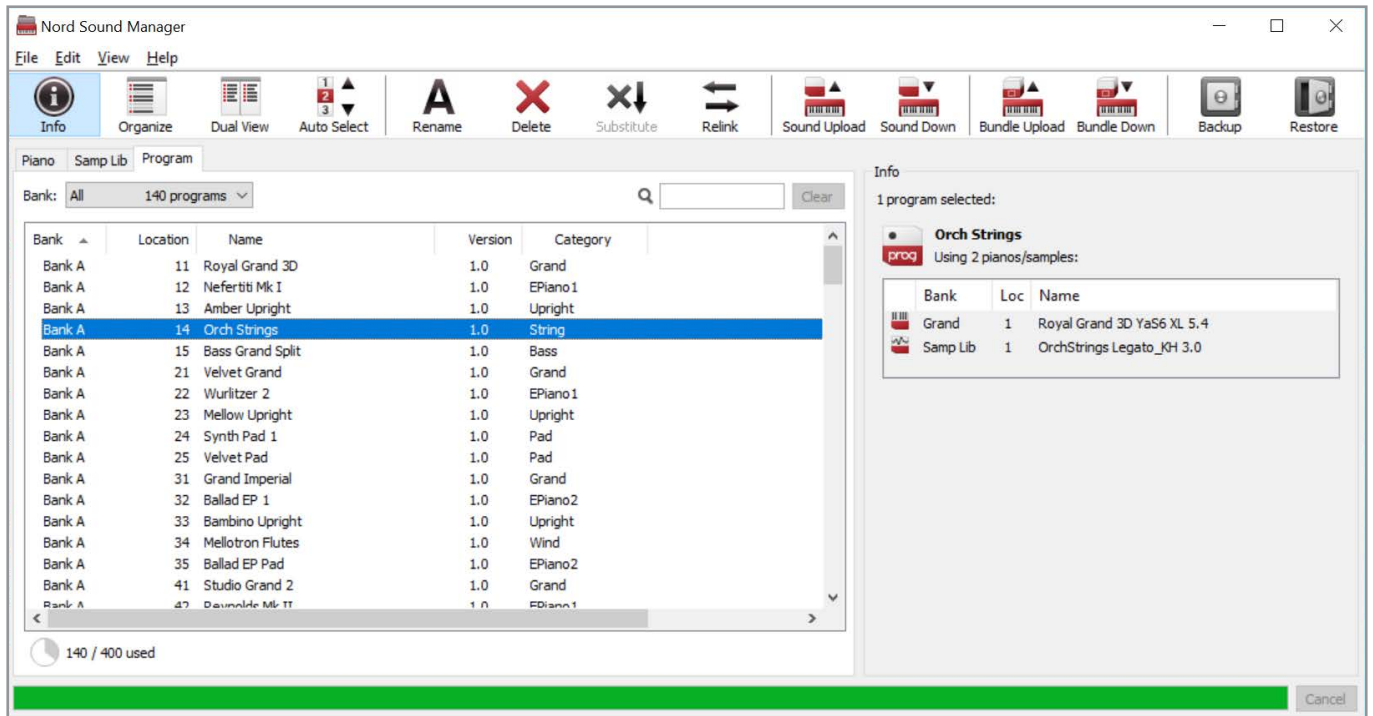
Wenn Local Control auf *Off* eingestellt ist, sind die Klaviatur und Oberfläche des Nord Grand von den Sound-Engines „abgekoppelt“. Nutzen Sie die Einstellung „Off“, wenn Sie das Instrument in einem MIDI-Setup, beispielsweise in Kombination mit einer DAW oder einem Sequenzer, nutzen möchten. Die Funktion Local Control On/Off erreichen Sie über das System-Menü (siehe Seite 24).

PANIC



Falls im Betrieb des Nord Grand in einem MIDI-Setup hängende Noten auftreten oder aus anderen Gründen plötzlich kein Sound mehr ausgegeben werden sollte, drücken Sie **PANIC** (Shift + Program 5). Dadurch wird intern der Befehl „All Notes Off“ ausgegeben und alle eingehenden CC-Befehle werden zurückgesetzt.

9 NORD SOUND MANAGER



ÜBER DEN NORD SOUND MANAGER

Der Nord Sound Manager ist eine unverzichtbare Anwendung für jeden Benutzer eines Nord-Instruments und ermöglicht die Verwaltung und Sicherung der Inhalte in den verschiedenen Speicherbereichen des Nord Grand. Im Folgenden sind einige typische Aufgaben aufgeführt, die Sie mit dem Nord Sound Manager erledigen:

- Organisieren und Benennen von Programmen
- Herunterladen neuer Piano-Sounds in die Piano-Partition
- Herunterladen neuer Samples in die Sample-Partition
- Übertragen von Programmen aus dem Nord Grand auf den Computer
- Übertragen von *Bundles* inklusive der Programme *und* zugehörigen Piano- und Sample-Dateien
- Durchführen eines vollständigen Backups des Instruments
- Wiederherstellen des vorherigen Zustands des Instruments

Sie finden den Nord Sound Manager *und die zugehörige Bedienungsanleitung* im Bereich *Software* auf der Webseite www.nordkeyboards.com.

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Mac OS X 10.6 oder neuer

Windows 7, Windows 8 und Windows 10, jeweils in der 64-Bit-Version

Nord USB-Treiber Version v3.0 oder neuer für Windows

10 MENÜS

Sämtliche Einstellungen, die in den Menüs *System*, *Sound* und *MIDI* vorgenommen werden, haben unmittelbare Auswirkungen und werden solange beibehalten, bis sie erneut verändert werden.

- Eine Ausnahme ist die *MIDI-Einstellung Local Control*: Beim Einschalten des Nord Grand wird sie immer auf *Local On* zurückgesetzt.

Um ein Menü zu öffnen, halten Sie die **SHIFT**-Taste gedrückt und drücken dann **SYSTEM**, **SOUND** oder **MIDI** (Program-Tasten 1, 2 und 3). Zwischen den Menüs navigieren Sie mit den Softbuttons ◀ und ▶ im Display, während Sie die Parameterwerte über den **PROGRAM**-Endlosregler justieren. Mit den Softbuttons erreichen Sie zudem ergänzende Einstellungen, sofern vorhanden. Um ein Menü zu verlassen, drücken Sie **EXIT** (Shift).

SYSTEM-MENÜ

1 - MEMORY PROTECT

Der Speicherschutz für das Nord Grand ist ab Werk *aktiv* (ON) und schützt vor einem versehentlichen Überschreiben von Programmen. Erst wenn Sie den Speicherschutz *ausschalten* (Off), sind Speichervorgänge möglich. Der Speicherschutz gilt nicht für Menü-Einstellungen und Live-Programme.

Wertebereich: On (Voreinstellung), Off

2 - NUMPAD PROGRAM SELECT

Die Programmauswahl kann über zwei unterschiedliche Methoden erfolgen. Ab Werk erfolgt die Auswahl im herkömmlichen, „seitenbasierten“ Modus. Alternativ ist aber auch eine Auswahl über die „Nummernblock“-Eingabe möglich. Wenn NumPad Program Select auf *On* eingestellt ist, erlauben die Program-Tasten 1 bis 5 eine numerische Eingabe und bieten damit über nur zwei Tasteneingaben Zugriff auf alle 25 Programme (11 bis 55) in der aktuellen Bank. Wenn NumPad Program Select auf *Off* eingestellt ist, sind die Program-Tasten 1 bis 5 den fünf Programmen auf der aktuellen Seite zugeordnet.

Wertebereich: Off (Voreinstellung), On

3 - GLOBAL TRANSPOSE

Hier können Sie das Nord Grand global in Halbtonschritten transponieren. Diese Einstellung wirkt *zusätzlich* zu eventuellen, über die Bedienoberfläche eingegebenen Transponierungen, die mit einem Programm gespeichert wurden.

Wertebereich: +/- 6 Halböne (Voreinstellung: „none“)

4 - FINE TUNE

Mit Fine Tune können Sie die Stimmung des Nord Grand in kleineren Schritten bearbeiten.

Wertebereich: +/- 50 Cents (+/- halber Halbton) Die Voreinstellung ist „0“.

5 - OUTPUT ROUTING MODE

Im *Stereo*-Modus werden alle Sounds auf die beiden Audio-Ausgänge gespeist. In der Einstellung *Piano:L Synth:R* werden Piano-Sounds dem Ausgang Left und Sample-Synth-Sounds dem Ausgang Right zugewiesen.

Wertebereich: Stereo (Voreinstellung), L:Piano R:Synth

6 - SUSTAIN PEDAL TYPE

Hier können Sie den Typ eines an der Buchse **SUSTAIN PEDAL** angeschlossenen Pedals auswählen, falls das Pedal genau umgekehrt arbeitet (z. B. wenn Sustain an ist, obwohl das Pedal vollständig offen ist oder umgekehrt). In der Einstellung Auto kann der Typ des angeschlossenen Pedals automatisch ermittelt werden.

Wertebereich: Triple, Open, Closed, Auto (Voreinstellung)

7 - CONTROL PEDAL

TYPE

Die meisten erhältlichen Pedale können am Eingang **CONTROL PEDAL** des Nord Grand betrieben werden. Wählen Sie hier eine Einstellung, die zu dem benutzten Pedal passt.

- ☞ Wenn Sie ein angeschlossenes Pedal bedienen, während dieses Menü geöffnet ist, wird der Regelbereich des Pedals hier als Prozentwert dargestellt.

Wertebereich: Roland EV7 (Voreinstellung), Yamaha FC-7, Korg, Fatar/Studiologic

GAIN

Hier können Sie das Pedal-Signal verstärken. Verwenden Sie diese Option, wenn das angeschlossene Pedal seinen Maximalwert nicht erreicht.

Wertebereich: 1 – 10

8 - VERSION AND MODEL INFO

Die Menüseite Version and Model Info zeigt die vollständige Versionsnummer des aktuell installierten Betriebssystems (OS, Operating System) und nach der Bedienung des Programm-Endlosreglers zudem Hardware-Informationen für das Instrument.

Mit dem Programm-Endlosregler schalten Sie zwischen der Versionsangabe und den Modell-Informationen um

SOUND-MENÜ

1 – PIANO PEDAL NOISE LEVEL

Wenn ein Nord Triple Pedal am Nord Grand angeschlossen ist, können Sie damit die Lautstärke der bei einigen Pianos zuschaltbaren dynamischen Pedal-Noise-Funktion steuern.

Wertebereich: +/- 6 dB (Voreinstellung 0 dB)

2 - PIANO STRING RES LEVEL

Hier wird die Lautstärke der bei einigen Pianos (akustische Pianos in den Größen Med, Lrg und XL) zuschaltbaren Saitenresonanz eingestellt.

Wertebereich: +/- 6 dB (Voreinstellung 0 dB)

MIDI-MENÜ

1 - LOCAL CONTROL

Über den Parameter MIDI Local Control legen Sie fest, ob die Klaviatur und Bedienoberfläche des Nord Grand die interne Klangerzeugung und die Programme ansteuern oder ausschließlich MIDI-Signale ausgeben. Local Control *On* ist der normale „Play-Modus“. Wenn Local Control auf *Off* eingestellt ist, werden Eingaben über die Klaviatur und Bedienoberfläche lediglich über MIDI übertragen.

Wertebereich: On (Voreinstellung), Off

- ❗ *Die Voreinstellung „On“ wird bei jedem Einschalten des Nord Grand wiederhergestellt.*

2 - MIDI CHANNEL

Über diese Einstellung legen Sie den MIDI-Kanal des Nord Grand zum Senden und Empfangen von MIDI-Daten fest. Über diesen MIDI-Kanal werden alle Eingaben über die Klaviatur, die Pedale und die Bedienoberfläche als MIDI-Befehle ausgegeben. Darüber hinaus kann dieser Kanal als Empfangskanal zur Steuerung aller Funktionen im Nord Grand genutzt werden.

Wertebereich: 1 bis 16, Off (Voreinstellung 1)

3 - MIDI CONTROL/PROGRAM CHANGE

MIDI CONTROL CHANGE

Hier legen Sie fest, ob das Nord Grand MIDI-Controller-Befehle über den MIDI-Kanal ausgeben und/oder empfangen soll.

Wertebereich: Off, Send, Receive, Send & Receive (Voreinstellung)

MIDI PROGRAM CHANGE

Hier legen Sie fest, ob das Nord Grand MIDI-Program-Change-Befehle über den MIDI-Kanal ausgeben und/oder empfangen soll.

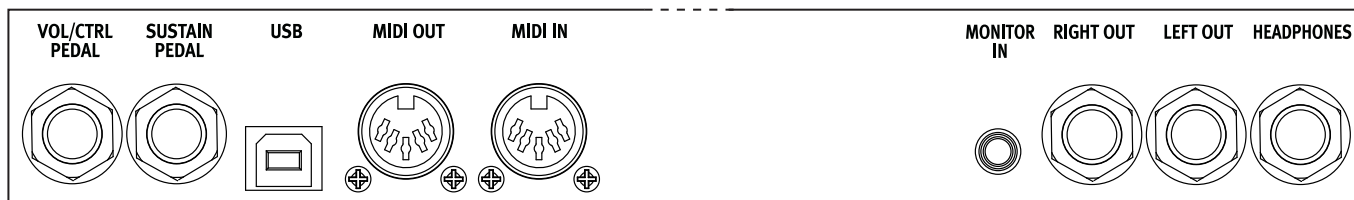
Wertebereich: Off, Send, Receive, Send & Receive (Voreinstellung)

4 - TRANSPOSE MIDI AT

In der Einstellung *In* werden aktive Transpose-Werte (global und/oder im Programm selbst) *nicht* auf ausgehende, sondern lediglich auf eingehende MIDI-Daten angewendet. Im Modus *Out* werden ausgehende MIDI-Noten transponiert, jedoch nicht eingehende.

Wertebereich: In (Voreinstellung), Out

11 VERKABELUNG



AUDIO-ANSCHLÜSSE

Grundlegende Information zur Verkabelung: Schließen Sie die gesamte Verkabelung ab, bevor Sie Ihren Verstärker einschalten. Schalten Sie den Verstärker immer zuletzt ein. Wenn Sie Ihr System herunterfahren, schalten Sie Ihren Verstärker oder die aktiven Lautsprecher immer zuerst aus.

⚠ *Der Betrieb Ihres Nord Grand mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen.*

KOPFHÖRER

Stereophone 6,35 mm Kopfhörerklinkenbuchse. Die Audiosignale werden unabhängig von den Einstellungen für das Output Routing immer über die Kopfhörerbuchse ausgegeben.

LEFT & RIGHT OUT

Unsymmetrische 6,35 mm Line-Ausgänge zum Anschluss an Verstärker und Aufnahme-Equipment. Das Nord Grand ist ein stereophones Instrument und bietet separate Signalwege für den linken und rechten Audiokanal.

Ab Werk erfolgt die Audioausgabe im Nord Grand über die Ausgänge Left & Right. Informationen zu den möglichen Einstellungen finden Sie im Abschnitt zum System-Menü auf Seite 23.

MONITOR IN

3,5 mm Miniklinkenbuchse zum Anschluss von Geräten wie Smartphones, Tablets oder Computern am Nord Grand. So können Sie problemlos vorproduzierte Musik oder ein Metronom zu Übungszwecken oder als zusätzliche Klangquelle auf der Bühnen einspeisen. Das Signal des Monitor In wird auf den Kopfhörer *und* die Ausgänge Left & Right geroutet.

⚠ *Der Regler Master Level am Nord Grand hat keinen Einfluss auf die Lautstärke des Monitor-In-Signals.*

MIDI-ANSCHLÜSSE

MIDI IN

Der 5-polige Anschluss MIDI In dient zum Empfang von MIDI-Daten von externen Geräten wie Master-Keyboards, Sequenzern und Computern.

MIDI OUT

Über den 5-poligen Anschluss MIDI Out werden MIDI-Daten an Geräte wie externe Sound-Expander und Computer ausgegeben.

USB-ANSCHLUSS

Der USB-Port dient zum Anschluss des Nord Grand an einen Computer. Der Anschluss kann zur Übertragung von MIDI-Daten, für eine Aktualisierung des Betriebssystems und zur Verbindung mit Programmen wie dem Nord Sound Manager oder dem Nord Sample Editor genutzt werden. Diese Anwendungen und das neueste Betriebssystem stehen zu jeder Zeit unter www.nordkeyboards.com zum Download bereit.

❗ *Die MIDI-Daten werden immer sowohl über USB als auch über die 5-poligen Standard-MIDI-Anschlüsse übertragen.*

PEDAL-ANSCHLÜSSE

SUSTAIN-PEDAL

6,35 mm Klinkenanschluss für alle etablierten Sustain-Pedal-Typen und das mitgelieferte Nord Triple Pedal. Die Polarität des Sustain-Pedals kann automatisch ermittelt oder manuell im System-Menü eingestellt werden, siehe Seite 23.

VOL/CTRL-PEDAL

6,35 mm Klinkenanschluss für ein kontinuierliches Expression-Pedal zur Steuerung der Piano- und/oder Sample-Synth-Lautstärke und/oder des Anteils von Effekt 1. Es werden die meisten bekannten Expression-Pedal-Hersteller und -Modelle unterstützt. Die Auswahl erfolgt im System-Menü (siehe Seite 23).

NORD PIANO MONITOR

Über spezielle Halterungen können Sie die für eine besonders akkurate Wiedergabe der Piano-Sounds entwickelten Nord Piano Monitor-Lautsprecher am Nord Grand anbringen. Weitere Informationen zum Nord Piano Monitor-System und zur Befestigung am Nord Grand finden Sie auf der Webseite www.nordkeyboards.com.



ANHANG: MIDI-CONTROLLER-LISTE

Nord-Grand-Parameter	MIDI CC #
<i>Bank Select MSB Program</i>	0
<i>Bank Select MSB Live</i>	6
<i>Bank Select MSB Piano</i>	3
<i>Bank Select MSB Sample</i>	4
<i>Bank Select LSB</i>	32
Volume	7
Pan	10
Sustain	64
Soft Pedal	67
Sostenuto	66
Ctrl Pedal (Expression)	11
KBD Split	3
Piano Enable	33
Piano Level	34
Piano Octave Shift	35
Piano Sustain Pedal	49
Piano Volume Pedal	50
Piano Timbre	40
Piano Acoustics	52
Piano KBD Touch	51
Piano Pedal Noise	53
Sample Synth Enable	42
Sample Synth Level	43
Sample Synth Octave Shift	44
Sample Synth Sustain Pedal	45
Sample Synth Volume Pedal	46
Sample Synth Attack	68
Sample Synth Decay/Release	69
Sample Synth Amp	72
Sample Synth Filter	73
Effects 1 Enable	82
Effects 1 Type	83
Effects 1 Source	84
Effects 1 Ctrl Ped	85
Effects 1 Rate	86
Effects 2 Type	87
Effects 2 Source	88
Effects 2 Deep	89
Effects 2 Rate	90
Effects 2 Enable	91

Nord-Grand-Parameter	MIDI CC #
Delay Source	92
Delay Dry/Wet	93
Delay Rate	94
Delay Feedback	95
Delay Enable	97
Amp/Comp Type	100
Amp/Comp Drive	117
Amp/Comp Enable	118
Amp/Comp Source	119
EQ Bass	102
EQ Mid	103
EQ Treble	104
EQ Enable	105
EQ Source	106
EQ Mid Frequency	107
Reverb Enable	116
Reverb Type	115
Reverb Dry/Wet	113
Reverb Bright	112



STICHWORTREGISTER

A

Amp-Modelle 19
 Amp (Sample Synth) 14
 Anschlüsse 25
 Attack (Sample Synth) 14
 Audio-Anschlüsse 25
 Auswählen von Pianos 12

B

Bass (Equalizer) 19
 Bewegen (Organize) 17

C

Category (Sample Synth) 14
 CC (MIDI Menü) 24
 Chorus 1 & 2 19
 Clav EQ 13
 Clav/Hps (Piano-Typ) 12
 Clavinet 12

D

Decay/Release (Sample Synth) 14
 Delay (Effect) 19
 Digital (Piano-Typ) 12
 Dyno 1 13
 Dyno 2 13

E

Effects 1 18
 Effects 2 18
 Effect-Sektion 18
 Electric (Piano-Typ) 12
 Equalizer 19
 Exit (Taste) 16

F

Filter (Sample Synth) 14
 Fine Tune 23
 Flanger 19

G

Gain (Ctrl Pedal) 23
 Global Transpose (Globale Transponierung) 23
 Grand (Piano-Typ) 12

H

Half Pedaling 13
 Heavy (KBD Touch) 12

I

Ivory Touch 5

K

Kawai Responsive Hammer Action 5
 KBD Touch 12
 Kompressor 19
 Kopfhörer 25

L

Left & Right Out 25
 Light (KBD Touch) 12
 Listen-Ansicht (Piano) 12
 Live Mode 16
 Local Control (MIDI) 21, 24

M

Memory Protection (Speicherschutz) 23
 Menüs 23
 Mid (Equalizer) 19
 MIDI 21
 MIDI-Befehle 21
 MIDI-Controller-Liste 26
 MIDI In 25
 MIDI-LED-Anzeige 17
 MIDI Out 25
 Misc (Piano-Typ) 12
 Modell (Piano) 12
 Monitor In 25
 Mono 15

N

Nord Piano Library 11
 Nord Sound Manager 22
 Nord Triple Pedal 12
 Normal (KBD Touch) 12
 Nummernblock (Programmauswahl-Modus) 17

O

Organize 17
 OS (Betriebssystem) 5, 23
 Output Routing 23

P

Panel Lock 10, 17
 Panic 17, 21
 Pedal Noise 13
 Phaser 1 & 2 18
 Piano 11
 Pianogröße 11
 Piano Info 11
 Piano-Select-Endlosregler 12
 Piano-Select-Taste 12
 Piano String Res Level
 (Lautstärke Saitenresonanz) 24
 Program Change 21
 Program-Endlosregler 16
 Programm 16
 Program (Tasten) 16

R

Reverb 19

S

Shift (Taste) 16
 Softbuttons 7, 23
 Soft Pedal (Una Corda) 13
 Soft Release 12
 Sostenuato 13
 Sound-Menü 23
 Split 15
 Split-Position 15
 Store As 16
 String Resonance 12
 Sustain-Pedal 23
 Sustain (Sample Synth) 14

T

Tap Tempo (Delay) 19
 Tauschen (Organize) 17
 Timbre 13
 Transpose 16
 Transpose MIDI At (MIDI-Menü) 24
 Treble (Equalizer) 19
 Trem (Tremolo) 18
 Triple Pedal 13
 Type (Ctrl-Pedal) 23
 Typ (Piano) 12

U

Upright (Piano-Typ) 12
 USB-Anschluss 25

V

Version and model info 23
 Vibe 19
 Vol/Ctrl-Pedal 25

W

Wah (Wah-Wah) 18
 Werkspresets 5
 www.nordkeyboards.com 5

FCC-Information (USA)

1. WICHTIGER HINWEIS: MODIFIZIEREN SIE DIESES GERÄT IN KEINEM FALL!

Dieses Gerät entspricht den FCC-Richtlinien, wenn es nach den Anleitungen in diesem Handbuch in Betrieb genommen wird. Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Clavia genehmigt wurden, können die durch die FCC vergebene Erlaubnis zum Betrieb dieses Produkts aufheben.

2. ACHTUNG: Verwenden Sie zum Anschluss dieses Produkts an Zubehör und/oder andere Produkte hochwertige geschirmte Kabel. Es MÜSSEN die mit diesem Produkt ausgelieferten Kabel benutzt werden. Befolgen Sie alle Anweisungen zur Installation. Verstöße gegen die beschriebene Inbetriebnahme können gegen die FCC-Erlaubnis zum Betrieb dieses Produkts in den USA verstoßen.

3. Anmerkung: Diese Gerät wurde getestet und entspricht den Richtlinien für Class-B-Digitalgeräte, bezogen auf Part 15 der FCC-Regulierungen. Diese Richtlinien wurden zum grundlegenden Schutz vor störenden Einstreuungen bei Installationen im Wohnbereich entworfen. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und kann energiereiche Funk-Frequenzen abstrahlen und störende Einstreuungen auf jede Form von Funk-Kommunikation induzieren, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anleitungen installiert und genutzt wird. In diesem Sinne kann nicht zugesichert werden, dass in bestimmten Installationen keine Einstreuungen auftreten. Wenn dieses Gerät störend in den Radio- und/oder Fernsehempfang einstreut und dieser Zustand durch Ein- und Ausschalten des Geräts verifiziert werden kann, sollte der Anwender versuchen, die Einstreuungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen aufzuheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie diese anders auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an, die einem anderen Stromkreis angehört als die des Empfängers.
- Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Händler oder an einen erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

Diese Gerät wurde getestet und entspricht den Richtlinien von Part 15 der FCC-Regulierungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) dieses Gerät darf keine störenden Einstreuungen verursachen, und
- (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Einstreuungen aufnehmen, einschließlich Einstreuungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen an diesem System können zum Erlöschen der Erlaubnis zum Betrieb dieses Geräts führen.

Zum Betrieb dieses Geräts gemäß der FCC-Class-B-Grenzwerte müssen geschirmte Kabel benutzt werden.

For Canada

NOTICE

This Class B - digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

AVIS

Cet appareil numérique de la classe B - est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG Compliance-Erklärung

Modell-Name: Nord Grand

Gerätetyp: Digitale Orgel und Piano

Verantwortlicher Hersteller: Clavia DMI AB

Adresse: P.O. BOX 4214, SE-102 65 Stockholm, Schweden

Telefon: +46-8-442 73 60

